



Gemeindezeitung der Marktgemeinde

NEUBERG an der Mürz



Folge 2, Dezember 2018
4. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at



Landesblumenschmuckprämierung Flora 2018 in Haus im Ennstal

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 6. September 2018 in Haus im Ennstal wurde unter anderen der OT Altenberg an der Rax als schönste Katastralgemeinde der Steiermark mit der höchsten Auszeichnung, 5 Floras, ausgezeichnet. Herzliche Gratulation!

Inhaltsverzeichnis

Amtliches/Aus der Gemeindestube	2	Vereine & Verbände	20
Kindergarten-News	14	Wir gratulieren	46
Volksschul-/Neue Mittelschule-News	17	Vorankündigungen	48

Sehr geschätzte Neubergerinnen und Neuberger, liebe Jugend!



Ein arbeitsreiches - erfolgreiches – vor allem vom Wettergott verwöhntes Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Wie schon in den Jahren zuvor galt es, wichtige Großprojekte in unserer Gemeinde umzusetzen. Eine große Herausforderung war die Sanierung der 3 km langen Wasserleitung in Frein, die sich schlussendlich als Kompletterneuerung herausstellte. Die Arbeiten wurden durch die Firma Bayer Stefan und eigenen Mitarbeitern durchgeführt. Der Forstbetrieb Steiermark der ÖBf-AG trägt zur Hälfte die Kosten dieses Projektes. Somit steht der Bevölkerung von Frein eine dem Stand der Technik entsprechende Trinkwasserversorgungsanlage zur Verfügung.

Ende September wurde mit dem Projekt „Abwasserbeseitigungsanlage, Wasserversorgungsanlage, Niederspannungskabel EVU Mürzsteg Dobrein-Niederapl“ begonnen. Ein Projekt, das mit hohen Kosten verbunden ist, jedoch langfristig die günstigere Lösung bedeutet. Die Vorbeschlüsse dazu wurden noch von der Altgemeinde Mürzsteg gefasst.

Neben zahlreichen Straßen-, Brücken- und Wasserleitungssanierungen bedeutete die Generalsanierung des Gemeindeamtes für alle Beteiligten – den diversen Gewerken und den Bediensteten am Standort Hauptplatz 8, eine große Herausforderung. Inmitten einer Baustelle zu arbeiten war für meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fast unerträglich. Die Aussicht jedoch, nach dieser beschwerlichen Umbauphase einen neuen super Arbeitsplatz vorzufinden, hat geholfen, den Zeitraum der äußerst schwierigen Arbeitsbedingungen leichter zu ertragen. Die Räumlichkeiten des Erdgeschoßes konnten bereits bezogen werden. Mit dem Umbau des Obergeschoßes wird im Jänner begonnen. Im Frühjahr 2019 wird das Großprojekt „Sanierung Gemeindeamt Neuberg an der Mürz“ abgeschlossen sein. Somit steht den Gemeindebediensteten und den Neuberger Bürgerinnen und Bürgern ein modernes, barrierefreies Gemeindeamt zur Verfügung. Die offizielle Eröffnung und Segnung des neuen Gemeindeamtes wird mit einem „Tag der offenen Tür“ im Frühjahr 2019 gefeiert werden.

Auch die kommenden Jahre werden mit vielen kommunalen Aufgaben ausgefüllt sein. Größtes Augenmerk wird auf unser höchstes Gut, nämlich dem Trinkwasser, gelegt. Die gesetzlichen Vorgaben werden besonders hier immer strenger angelegt, was auch gut ist. Die Probleme der Wasserversorgung im Ortsteil Kapellen sollten zum Wohl der Bevölkerung 2019 beseitigt sein. Erst in diesen Tagen konnten in diesem Bereich drei Wasserrohrbrüche geortet und auch schon behoben werden.

Die von mir dargelegten Aufgaben sind unvollständig. Es kann sich jedoch jeder davon überzeugen, dass der Gemeinderat zum Wohle der Bevölkerung arbeitet.

Mein Dank gilt allen Vereinen, die mit ihren Aktivitäten wertvolle Arbeit im Sinne der Allgemeinheit leisten und zu einem lebenswerten Neuberg an der Mürz beitragen. Weiters gilt mein Dank meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit zum Wohle unserer Bevölkerung.

ZUSÄTZLICHE BEDARFSZUWEISUNGSMITTEL 2018:

Gemeindeamt Einbau Lifanlage	€ 28.000,00
Sanierung Stocksportanlage OT Neuberg/Mürz	€ 2.000,00
Holz knechtmuseum Sonderförderung	€ 2.000,00
GESAMT	€ 32.000,00

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/euch und unseren Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2019!

Ihr/euer

(Bürgermeister)





Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!



Auch wenn es kaum zu glauben ist, neigt sich das Jahr 2018 schon wieder mit großen Schritten dem Ende zu. Mit dem Jahreswechsel beginnt bereits das letzte Jahr der Amtszeit des Gemeinderates, da dieser Anfang 2020 wieder neu gewählt werden muss. Wie schnell die Zeit vergeht, sieht man auch an der Tatsache, dass die Gemeindefusion auch schon wieder vier Jahre her ist. Diese Fusion stellte und stellt den Gemeinderat und die Gemeindegewer vor große Herausforderungen, die wir bisher gemeinsam, so denke ich, bestmöglich bewältigt haben. Das nun zu Ende gehende Jahr 2018 war geprägt von zahlreichen Sanierungs- und Bauarbeiten im gesamten Gemeindegewiet. Besonders hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang die umfangreichen Sanierungen von Gemeindegewerstraßen, die heuer stattgefunden haben. Als größtes Einzelprojekt ist sicherlich die notwendige Generalsanierung des Gemeindegeweramtes zu nennen. Ich mache mir regelmäßig ein Bild vom Baufortschritt und freue mich schon sehr auf die Fertigstellung im kommenden Frühjahr. Hier entsteht ein topmodernes, barrierefreies Amtsgeweräude, welches den heutigen Anforderungen an ein Gemeindegeweramt vollends entsprechen wird. Unseren Gemeindegewerern und Gästen wird eine tolle Servicestelle auf der Höhe der Zeit zur Verfügung stehen und die Gemeindegewerbediensteten werden ein angenehmes und gut ausgestattetes Arbeitsumfeld zur Bewältigung ihrer vielfältigen Aufgaben vorfinden.

Besonders erfreulich ist, dass sich auch im Bereich des Wohnbaus einiges getan hat. Neben den Doppelhäusern der Firma Kohlbacher, die in Kapellen entstehen werden, kommt es auch zur Generalsanierung der Wohnungen im ehemaligen Feuerwehrstütthaus Neuberg durch die Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal. Ich bin allerdings der Meinung, dass im Bereich des Wohnbaus in den nächsten Jahren noch einiges geschehen muss. Wir haben einen gewaltigen Nachholbedarf was modernen, leistbaren Wohnraum betrifft und verlieren aufgrund dieser Tatsache auch immer wieder junge Menschen als Gemeindegewerber. Da mir der Kampf gegen die Abwanderung und somit der Wohnbau ein Herzensanliegen ist, werde ich diese Thematik auch in Zukunft mit Nachdruck weiterverfolgen.

Es wird also mit Sicherheit nicht langweilig und auch abseits dieses Themas warten im kommenden Jahr wieder zahlreiche Aufgaben auf die Gemeinde. Überhaupt werden die Herausforderungen, die eine Gemeinde zu bewältigen hat, immer vielfältiger und komplexer. Ich bin aber überzeugt davon, dass wir auch kommende Problemstellungen gemeinsam gut lösen werden. Im Sinne dieser Gemeinsamkeit möchte ich mich auch beim Bürgermeister, den Gemeinderatskollegen und den Gemeindegewerbediensteten für die gute Zusammenarbeit bedanken.

PS: Falls Sie Anliegen haben, stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 0664 / 111 87 46 jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich wünsche allen Gemeindegewerberinnen und Gemeindegewerern ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit!

Ihr/euer

(Vizebürgermeister)

In der Gemeinderatssitzung am 21. Juni 2018 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse einstimmig gefasst:

Optionsvertrag zum Abschluss eines Kaufvertrages mit der Firma Kohlbacher GmbH, Schwöbing 81-83, 8665 Langenwang für Wohnbau Kapellen, Grd.St. Nr. 18 und 21, KG 60509. Damit räumt die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz der Firma Kohlbacher GmbH das Optionsrecht ein, die Grundstücke innerhalb eines Jahres ab Unterfertigung des Vertrages zu erwerben

Abschluss eines Werkvertrages über Datenschutz – Dienstleistungen mit der KD – Kommunale Datenschutz GmbH Steiermark im Zuge des Inkrafttretens der Datenschutzgrundverordnung

Beschluss über die Bestellung von RL Ing. Feldbaumer Thomas zum Datenschutzbeauftragten

Nachtrag zum Bestandsvertrag Wanderwege mit der ÖBf-AG betreffend fünf Stationen des Literaturpfades

Mietvertrag für Fitnessstrecke (Sonnenmeile) mit Ebner Wolfgang, 8691 Neuberg an der Mürz

Mietvertrag für TKV-Raum mit Ebner Wolfgang, 8691 Neuberg an der Mürz

Für die Adaptierung des Raumes hat Bürgermeister Tautscher Peter BZ-Mittel des Landes in Höhe von € 30.000,00 zugesichert bekommen.

Die Anlieferung ist künftig täglich von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr möglich, der Raum wird mittels Kamera überwacht.

Abschluss einer Zusatzvereinbarung Betreutes Wohnen ab 01.06.2018 mit dem Land Steiermark

Nachtrag zum Pachtvertrag betreffend Grd.St. Nr. 21, KG 60509 mit Hofbauer Rosa, 8691 Neuberg an der Mürz

Abschluss eines Förderungsvertrages mit dem Land Steiermark betreffend Sanierung Wasserversorgungsanlage B23

Abschluss eines Vertrages betreffend Sondernutzung von Straßengrund für Leitungen mit dem Land Steiermark im Zuge der Errichtung der Schmutzwasserkanalisation Niederalpl-Dobrein auf der Landesstraße L 113, Niederalplstraße

Abschluss der Verträge Klimawandeln im OT Altenberg an der Rax für den Themenweg „Klimawandeln“ als Ersatz der ursprünglichen Verträge für die „Aquazelle Altenberg“ mit:

- Österreichische Bundesforste AG, 3002 Purkersdorf
- Bayer Martin, 8691 Neuberg/Mürz
- Rosenmayer Alfred und Erika, 8691 Neuberg/Mürz

Marktordnung neu für den Kirtag im OT Neuberg an der Mürz mit der der Marktbereich (Standort der Stände) eindeutig festgelegt ist

Mehrheitsbeschluss

Wasserleitungsordnung ab 01.08.2018 im Zusammenhang mit dem verpflichtenden Einbau der Wasserzähler an der Wasserversorgungsanlage im OT Kapellen

Vergabe der Bauleistungen für Sanierung Gemeindeamt:

- Baumeisterarbeiten – Firma Sterlinger & Co, 8650 Kindberg, Mehrheitsbeschluss

- Elektroarbeiten – Stadtwerke Mürzzuschlag, 8680 Mürzzuschlag, einstimmig angenommen

- Zimmererarbeiten – Firma Schweiger Hans Peter, 8661 St. Barbara im Mürztal, einstimmig angenommen

- Heizung-Klima – Firma Harald Gutschelhofer GmbH, 8692 Neuberg an der Mürz, einstimmig angenommen

- Kunststofffenster - Firma Mithlinger GmbH, 8431 Gralla, einstimmig angenommen

- Dachdecker- und Spenglerarbeiten - Firma Viktor Sajowitz GmbH, 8160 Preding bei Weiz, einstimmig angenommen

Vergabe der Bauleistungen für Brandschutzmaßnahmen im Schulhaus. Umsetzung der Maßnahmen im Zeitraum 2018 – 2021; bei Gesamtkosten von € 320.160,00, entstehen 2018 Kosten von € 78.300,00. BZ-Mittel des Landes Steiermark in Höhe von € 39.000,00 und Mittel durch das Kommunale Investitionsprogramm 2017 des Bundes in Höhe von € 24.900,39 konnten dafür lukriert werden

- Firma Mithlinger GmbH, 8431 Gralla
- Stadtwerke Mürzzuschlag GmbH, 8680 Mürzzuschlag, einstimmig angenommen

Wasserversorgung Dobrein - Niederalpl – Durchführung im Zuge der Kanalbauarbeiten.

Zur Finanzierung der Vorhaben Wasserversorgung Frein und Dobrein-Niederalpl sowie weiterer anstehender Sanierungen ist die Aufnahme eines Darlehens und damit eine Erhöhung der Wassergebühren unerlässlich.

Aufnahme eines Darlehens im Jahr 2019 (Haushaltsvoranschlag 2019) in Höhe von € 100.000,00
Mehrheitsbeschluss

Erhöhung der laufenden Wassergebühr um 20 Cent/m³ zuzüglich 10% Umsatzsteuer ab 01.01.2019
Mehrheitsbeschluss



Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Projekt Wasserversorgung Dobrein - Niederalpl laut Vergabevorschlagn an die **Firma PORR Bau GmbH, Tiefbau NL Steiermark** – einstimmig angenommen

Über- und außerplanmäßige Einnahmen/Ausgaben im laufenden HJ im außerordentlichen Haushalt - Umbau Gasthof Altenbergerhof

Ausgabe Umbau: € 54.300,00 (exkl. Mwst)
Einnahmen Holzverkauf € 54.300,00 (keine Ust u.Köst)
Mehrheitsbeschluss

Einstimmig angenommen:

Verrohrung Dobrein/Niederalpl

Ausgabe/Einnahme	
Planung	€ 10.000,00
Zuführung aus dem OH	€ 10.000,00
Zuführung in den AOH	€ 10.000,00

Die Gesamtkosten der „Lehrverrohrung Dobrein/Niederalpl“ werden im Jahre 2019 fakturiert und im Zuge des Voranschlages 2019 durch Darlehensaufnahme und Gebührenerhöhung bedeckt

Wasserleitung Frein

Ausgabe/Einnahme	
Sanierung, Neuverlegung	€ 65.000,00 (exkl. Mwst)
Zuzahlung ÖBF	€ 25.000,00
Verkauf Wertpapiere	€ 27.000,00
Zuführung aus dem OH	€ 13.000,00
Zuführung an den AOH	€ 13.000,00

Sollte die Zuführung aus dem OH am Jahresende nicht möglich sein, wird der Fehlbetrag durch die Gebührenerhöhung im Zuge des Voranschlages 2019 bedeckt

Verlegung TKV-Raum

Einnahme	
Bedarfszuweisung Land	€ 5.000,00
Zuführung aus dem OH	€ -5.000,00
Zuführung an den AOH	€ 5.000,00

Dachsanierung Münster Neuberg

Ausgabe/Einnahme	
Dachsanierung Münster	€ 75.000,00
Bedarfszuweisung Land	€ 75.000,00

Nachtrag Kontierung zu Beschluss vom 22.3.2018

1/980/910 Zuführung an den AOH 39.270,00
Einstimmig angenommen.

Auszahlung des Jagdpachtschillings 2018/19 laut Aufteilungsentwurf im Zeitraum vom 25.06.2018 bis 06.08.2018 für die Gemeindejagden Altenberg an der Rax, Kapellen und Neuberg an der Mürz sowie der Jagdeinschlüsse. Der Auszahlungsbetrag beläuft sich auf € 22.872,77. Einstimmig angenommen

Verkauf Grundstück Nr. 411/6 KG 60516, Mürzsteg, Lanau mit einer Größe von 752 m² zum Preis von € 25,00/m² vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung, einstimmig angenommen

Ansuchen um Landesförderung für kommunale Wasserversorgungsanlagen – Erstinstallation von Wasserzählern im OT Kapellen, einstimmig angenommen

Verkauf Wertpapiere- ESPA BOND EURO-RESEVA zur Finanzierung für Sanierung von Wasserversorgungsanlagen, einstimmig angenommen

Vergabe der Straßensanierungen für Straßenteilstücke von Kaplanweg, Schlapferweg, Siedlungsstraße, Zufahrt Alte-Neue Häuser und ehem. Elan-Tankstelle in Höhe von rd. € 60.000,00, einstimmig angenommen.

Vergabe der Baumeisterarbeiten Kanal Dobrein-Niederalpl laut Vergabevorschlagn an die Firma PORR Bau GmbH, Tiefbau NL Steiermark, einstimmig angenommen.

EVU Mürzsteg – Mitverlegung von Niederspannungskabeln im Zuge Kanalbau Dobrein-Niederalpl. Vergabe der Baumeisterarbeiten laut Vergabevorschlagn an die Firma PORR Bau GmbH, Tiefbau NL Steiermark, einstimmig angenommen.

In der Gemeinderatssitzung am 20. September 2018 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse einstimmig gefasst:

Änderung des Gemeinderatssitzungsplanes – GR-Sitzung am 11.12.2018 anstatt am 13.12.2018

Abschluss einer Dienstbarkeitsregelung mit der Diözese Graz-Seckau, Bischöfliche Wirtschaftsdirektion – Dienstbarkeit Verlegung Wasserleitung in Frein

Abschluss eines Bestandvertrages mit der ÖBf-AG für Flächen Parkplatz in der KG Altenberg

Abschluss eines Straßenbenützungsvertrages mit der ÖBf-AG in der KG Altenberg auf unbestimmte Zeit im Zuge der von der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz durchgeführten Holzschlägerung im Steingraben. Mit der Errichtung dieses Forststraßenstückes werden die gemeindeeigenen Waldparzellen erschlossen:

Ausscheiden des Grundstückes Nr. 789, KG Altenberg, Straße/Weg, im Ausmaß von 1.784 m² aus dem Öffentlichen Gut und Übernahme in Freies Gemeindevermögen

Überlassung des Grundstückes Nr. 789, KG Altenberg, Straße/Weg an die ÖBf vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung

Abschluss eines Vertrages mit dem Land Steiermark betreffend Sondernutzung von Straßengrund – Leitungen (Verlegung Wasserleitung und Stromkabel) im Zuge der Verlegung der Wasserleitung und eines Stromkabels im Bereich Niederalpl-Dobrein auf der Landesstraße L 113, Niederalplstraße

Abschluss eines Grundbenützungs-Übereinkommens mit der Bringungsgenossenschaft Lichtensteinstraße

Über- und außerplanmäßige Einnahmen/Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr:

Außerordentlicher Haushalt

Ausgabe/Einnahme	
5/360/777 Zubau Holzschneidmuseum	€ 2.000,00
6/360/8711 BZ Land Steiermark	€ 2.000,00

Stocksportanlage Sanierung

Ausgabe/Einnahme	
5/269/777 Subvention	€ 2.000,00
6/269/8711 BZ Land Steiermark	€ 2.000,00

Ordentlicher Haushalt

Ausgabe/Einnahme	
1/639/729 Katastrophenschutz (Rückhaltebecken-Lohmgraben, Unwetter)	€ 11.200,00
1/816/619 Inst. Straßenbeleuchtung (div. Reparaturen, Verteiler)	€ 11.000,00

Finanzierung der Mehrkosten im Ordentlichen Haushalt durch den Sollüberschuss aus dem Vorjahr über € 23.400,00 zum Voranschlag

Abschluss eines Benützungsübereinkommens mit Rosenmayer André für Grd.Stk. Nr. .240 KG Neuberg über eine Teilfläche von 1.150 m²

OT Kapellen - Aufschiebung Wasserzählereinbau von KJ 2018 auf KJ 2019 und Verrechnung des Verbrauches mittels Wasserzähler ab 01.01.2020

• Nach erfolgtem Umbau soll es eine Presseaussendung geben.

Schließung Postpartner Altenberg an der Rax mit 31.01.2019, Kündigung des Vertrages mit der Österreichischen Post AG, 1030 Wien

„Die Kinder der Toten“

Verleihung des Nestroy-Theaterpreises 2018

Die Nestroyverleihung 2018 fand am 17. November 2018 im Theater an der Wien statt.

Der in unserer Naturparkgemeinde gedrehte Film „Die Kinder der Toten“ nach Elfriede Jelinek unter der Regie des Nature Theater of Oklahoma (Kelly Copper und Pavol Liska) im Rahmen des „steirischen herbst 2017“ unter der Intendanz von Veronica Kaup-Hasler war in der Kategorie Spezialpreis nominiert und setzte sich neben weiteren zwei Nominierungen durch!!! WIR SIND NESTROY!!!

Moderiert wurde die Preisverleihung von Maria Happel, Viktor Gernot und Peter Fässlacher. Kelli Copper bedankte

sich bei der Autorin Elfriede Jelinek, beim Festival und den Beteiligten vor Ort, „allen Leuten dass sie mitmachten und so offene Herzen und so schöne Seelen hatten“.

Der Doku-Film zur „Die Kinder der Toten“ soll auf alle Fälle bei uns in Neuberg an der Mürz gezeigt werden.

Herzliche Gratulation zu dem großartigen Erfolg allen Beteiligten!



Bgm. Tautscher Peter



Räum- und Streupflicht

Der erste Schnee ist bereits gefallen. Daher möchten wir Sie in diesem Zusammenhang auch auf die unangenehmen Seiten aufmerksam machen.

So gibt es aufgrund des § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung die Verpflichtung der Eigentümer von Liegenschaften (ausgenommen jene von unbebauten, land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften), die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Selbst wenn die Marktgemeinde den bei Ihrem Grundstück befindlichen Gehsteig regelmäßig räumt, so wird dadurch die Verpflichtung der Anrainer nicht aufgehoben. Es handelt sich lediglich um eine Gefälligkeit, um die Anrainer zu entlasten. Sollte es zu einem Unfall kommen, so tritt die Haftung bei Vernachlässigung dieser Pflicht trotzdem immer den Anrainer.

Gemäß Landesstraßenverwaltung haben die Anrainer von Straßen und Wasser (Schnee)- und die Schlammableitung von der Straße auf ihrem Grund zu dulden.

Häufig wird auf privaten Grundstücken anfallender und von Schneeräumfahrzeugen in die Einfahrten geschobener Schnee auf die vorbeiführende Straße entsorgt. Sollte dadurch jemand zu Schaden kommen, kann der Verursacher auch in diesem Fall zur Haftung herangezogen werden. Es ist den Fahrern der Schneeräumfahrzeuge aus Platz- und Zeitgründen nicht immer möglich, den Schnee nur auf Freilandgrundstücken zu entsorgen.

Schließlich noch eine Bitte an alle Fahrzeugbesitzer: Wenn Schneefall einsetzt und Räumung erforderlich wird, parken Sie Ihr Auto womöglich nicht auf der Straße oder einem öffentlichen Weg. Durch parkende Autos wird die Schneeräumung in einzelnen Straßen oft sehr erschwert oder gar unmöglich gemacht. Für Ihr Entgegenkommen danken Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter im Voraus.

Optimierung der Altglassammlung

Mit Ende August 2018 wurde in der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz die Glasverpackungssammlung auf moderne lärmgedämmte Doppelkammerbehälter umgestellt. Da die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz in Zusammenarbeit mit der Austria Glas Recycling und dem Abfallwirtschaftsverband Mürzverband die Umstellung als Pilotgemeinde durchführt, werden laufend Optimierungen durchgeführt.

Vorteile des neuen Sammelsystems

- Weniger Kosten
- Weniger Lärm
- Deutlich bessere Qualität des Altglases
- Besseres optisches Erscheinungsbild

ACHTUNG!

- WEISS- und BUNTGLAS bitte trennen!
- Wenn möglich Verschlüsse entfernen!

HINEIN gehören NUR saubere Verpackungen aus Glas wie z.B. Glasflaschen, Konservengläser, Einweg-Gewürzmühlen aus Glas, Parfumfläschchen, Medikamentenfläschchen,...

NICHT HINEIN gehören Glühbirnen, Glasgeschirr (Trinkgläser, Jenaglas, Vasen, Einmachgläser, Rexgläser), Autoglas, Fensterglas, Spiegelglas, Steingutflaschen,...

Standorte der neuen Metall- und Glassammelbehälter

OT Altenberg an der Rax:

- Bauhof neben Feuerwehr

OT Kapellen:

- Vorplatz Stieninger Harald, Hauptstraße 69
- Sammelstelle Blumenweg, Blumenweg 11
- Feuerwehr Kapellen, Dorfstraße 6
- VAZ „Mürzer Oberland“, Bahnhofstraße 4
- Preiner Gscheid, Seilbahnstation (Rax 1)

OT Mürzsteg:

- Friedhof Mürzsteg
- Lanau 1, Bushaltestelle
- Dobrein 2
- Scheiterboden Bushaltestelle
- Frein Sammelstelle, Frein 14
- Niederalpl Passhöhe

OT Neuberg an der Mürz:

- Hauptstraße/Mühlgasse (Nähe Feuerwehr)
- Schenkgeldstraße/Blümelweg
- Spar Pimeshofer
- Marktgemeindeamt Neuberg, Hauptplatz 8
- Krampen Sammelstelle
- Schlapferweg Müllinsel

8. Neuberger Marktfest

Am 15. August fand das von Bürgermeister Peter Tautscher ins Leben gerufene Marktfest in den Räumen und Höfen des ehemaligen Zisterzienserstiftes Neuberg/Mürz statt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm wie eine Ausstellung von Andreas Kurzmann über Dichterleben im Mittelalter oder eine Präsentation über den Suzuki Swift Cup von Fabio Becvar waren zu bestaunen. Die Kinderfreunde boten ein eigenes Kinderprogramm mit Schminken, Hüpfburg und Bastelstationen. Reitlehrerin Regina Gehrer begeisterte die kleinen Besucher mit ihren Pferden bzw. Ponys zum Reiten. In traditioneller Art und Weise wurde dann der Maibaum gefällt. Für die musikalische Umrahmung sorgte wie alle Jahre der Musikverein Trachtenkapelle Neuberg an der Mürz und die



verschiedenen Vereine für das leibliche Wohl der Festbesucher. Ein sehr gelungenes Fest, zu danken ist allen, die am Gelingen beigetragen haben

und der Besitzerfamilie Aigner, die es ermöglicht, das Marktfest in den Räumen und Höfen des ehemaligen Stiftes durchzuführen.





Die Welterbe-Region Semmering-Schneealpe

Unsere Heimat liegt in einer Randlage der Steiermark und ist vom Zentrum Graz weit entfernt. Aus diesem Grunde haben sich die Gemeinden Langenwang, Mürzzuschlag, Neuberg an der Mürz und Spital am Semmering zu einer Kleinregion zusammengeschlossen, die den Namen „Welterbe-Region Semmering-Schneealpe“ trägt. Die von Carl Ritter von Ghega geplante Semmeringbahn zählt zu den 832 Welterbestätten der UNESCO, die Bauten sind. Ihre bekanntesten sind die Chinesische Mauer und die Pyramiden von Gizeh. Die Semmeringbahn ist das Alleinstellungsmerkmal für die Region, weitere Prunkstücke sind das Stift Neuberg und die Burgruine Hohenwang. Die Schneealpe zählt zu den schönsten Bergen der Ostalpen, die Gewässer Mürz und Fröschnitz bereichern unsere Gegend. Auf dieses Welterbe mit seinem reichhaltigen Bestand wurde bisher nur wenig Augenmerk gelegt.

Die UNESCO fordert für jedes Welterbe die verbindliche Erstellung eines Managementplans für Schutz und Weiterentwicklung, auch für die Semmeringbahn. Diesen Auftrag hat das Wiener Raumplanungsbüro stadthand im Jahr 2010 ausgeführt. In diesem Plan ist nicht nur die Bahn, sondern auch die Landschaft enthalten, die von Langenwang bis Gloggnitz reicht. Für den langfristigen Erhalt des Welterbe-Status ist die Umsetzung dieses Plans zwingend. Die regionalen Trägerinnen sind die Welterbe-Regionen zu beiden Seiten des Semmeringpasses.

Das kunsthaus muerz hat für die Welterbe-Region Semmering-Schneealpe den Anstoß gegeben. Die Gründung erfolgte im Juli 2017. Vorstandsmitglieder

sind für Neuberg an der Mürz Bürgermeister Peter Tautscher und Vizebürgermeister Hannes Amesbauer, für Langenwang Bürgermeister Rudolf Hofbauer, für Spital am Semmering Bürgermeister Reinhard Reisinger, für Mürzzuschlag Bürgermeister Karl Rudischer und Gemeinderat Franz Rosenblattl. Zum Geschäftsführer wurde Robert Lotter gewählt, seine Stellvertreterin ist Ursula Horvath. Es wurde ein Welterbeteam bestellt, das aus 16 Damen und Herren besteht: Aus jeder Gemeinde wurde 4 Damen und Herren ausgewählt. Dieses Team wurde im Herbst dieses Jahres auf 24 erweitert. Alle Mitglieder leben und arbeiten in der Region.

Zunächst hat das Welterbeteam eine Analyse der Stärken, Schwächen, Chancen und Gefahren durchgeführt, in der Folge eine Gegenüberstellung der Ergebnisse. Aus dieser Analyse schufen das kunsthaus muerz, das Büro stadthand und das Team ein Entwicklungsleitbild, in dem kurz- mittel- und langfristige Ziele dargestellt, zehn Handlungsfelder begründet und Leitprojekte definiert sind. Die Damen und Herren des Welterbeteams kümmern sich um die zehn Handlungsfelder, die Leitprojekte sind bei den Bürgermeistern angesiedelt, das Team unterstützt sie bei der Umsetzung.

Beide Dokumente sind www.kunsthausmuerz.at abrufbar.

Es ist dies eine große Aufgabe mit vielen Chancen für die regionale Entwicklung unserer steirischen Welterbe-Region, aber auch für die Region, die sich auf zwei Bundesländer erstreckt.



„Guten Morgen Österreich“ aus Neuberg an der Mürz

Am 28. Juni besuchte der Tourbus von Guten Morgen Österreich die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz und sendete live aus dem ehemaligen Stift Neuberg. Trotz des schlechten Wetters ließen es sich die Schüler, Kindergartenkinder und auch einige Bewohner unserer Marktgemeinde nicht nehmen, Einblick in das vom ORF produzierte Frühstücksfernsehen zu nehmen.



Naturpark „Mürzer Oberland“

15. Steirischer Zauberwald

Am 1. und 2. September zeigten wieder über 50 Schauspieler im Naturpark Mürzer Oberland ein zauberhaftes Spektakel. Leider stand auch der „15. Steirische Zauberwald“ im Ortsteil Neuberg-Krampen wie schon im Jahr davor unter keinem guten Wetterstern und auch die beste Wetterfee konnte heuer nichts gegen das Schlechtwetter tun! Dennoch wurden an beiden Tagen wieder über 1.100 Besucherinnen und Besucher gezählt. Wieder war die Umsetzung dieser Veranstaltung nur möglich, weil viele Freiwillige geholfen haben. Danke auch an unsere Naturpark-Arbeiter, die die Vorbereitungen der Stationen im Wald übernommen haben. Ein großer Dank geht auch an die Kaiserhof Glasmanufaktur, die Marktgemeinde Neuberg an der Mürz mit Bgm. Peter Tautscher und an unsere Zauberwald Sponsoren.





Bürgerversammlung

Am 13. November 2018 fand die diesjährige Bürgerversammlung im Veranstaltungszentrum „Mürzer Oberland“ in Kapellen statt zu der Bürgermeister Peter Tautscher ca. 200 Gemeindebürger sowie alle Mitglieder des Gemeinderates herzlich begrüßen konnte. Mittels Power-Point Präsentation ließ der Bürgermeister das Jahr 2018 Revue passieren und brachte auch

eine Vorschau auf 2019. Weiters stellte sich der neue Geschäftsführer des Naturpark – Tourismusverband Mürzer Oberland, Mag. Andreas Steininger vor und präsentierte zukünftige Projektideen des Naturparkes. Um ca. 20.00 Uhr schloss Bürgermeister Tautscher Peter den offiziellen Teil der Bürgerversammlung und bedankte sich für das gezeigte Interesse.

Gesunde Jause von der Firma JAnetz

Zum 1-jährigen Jubiläum des JAcafé in Neuberg an der Mürz gab es für alle drei Kindergartengruppen eine gesunde Jause gesponsert von der Firma JAnetz.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Andreas Kadlec!



Umbau Gemeindeamt



Aus der Gemeindestube...

Straßenbeleuchtung

- Stromversorgung für öffentl. Beleuchtung im OT Neuberg/Mürz
- Stromversorgung Karlgraben für UV-Anlage
- Stromversorgung Schutzweg OT Kapellen
- Straßenbeleuchtung Kapellen - Berggasse
- Umbau Straßenbeleuchtung OT Kapellen und Neuberg auf LED



Kanaldeckelsanierungen

Durch die Firma Global werden ca. 20 Stück Kanaldeckel pro Jahr saniert.



TKV - Raum im OT Kapellen, Fam. Ebner

Täglich geöffnet von 8.00 - 18.00 Uhr.



Sanierung Kindertanzspielplatz Neuberg





Brücken- und Straßensanierungen



Naßbrücke



Arzbachbrücke



Brücke Erzgasse



Auffahrt Schlapferweg



Schlapferweg



Steinschichtung Eichtfeldweg

Ein großes DANKESCHÖN an alle Freiwilligen...

**die unsere Müllsammelstellen im Winter vom Schnee befreien;
die unsere öffentlichen Parkanlagen pflegen;
die im Frühjahr Gehsteige und Straßenränder reinigen;
die unsere zahlreichen Wanderwege pflegen;
die durch ihren Blumenschmuck bei Häusern und Vorgärten für ein schönes Ortsbild sorgen!**

Im neuen Kindergartenjahr ist schon einiges passiert:

Derzeit besuchen 18 Kinder unseren Kindergarten, wovon 2 davon unter 3 Jahren sind (alterserweiterte Gruppe), damit ist die Kinderhöchstzahl erreicht.

Unsere Jahresthema lautet: Gesund durchs Jahr – wir werden uns mit gesunder Ernährung und damit beschäftigen, was unserem Körper gut und weniger gut tut, mit viel Bewegung in der Natur...

Wie jedes Jahr besuchte uns auch heuer schon Frau Sommerauer von Styria Vitalis. Sie erarbeitet mit den Kindern das richtige Zähneputzen und auch, was uns und unsere Zähne gesund hält.



Unsere größte „Baustelle“ ist die Neugestaltung des Spielplatzes, dessen Errichtung mit Spannung verfolgt wurde. Bagger, Traktoren und LKW mit Ladungen voller Sand und Kies gab es zu bestaunen. Da das Gras noch nicht nachgewachsen ist, müssen wir uns noch etwas gedulden, um die neuen Geräte ausprobieren zu können. Auch ein neuer Gartenzaun wurde errichtet.

Unsere heuriges Laternenfest fand am 8.11. in der Stiftskirche Neuberg mit anschließender Jause im Festsaal statt. Wir bedanken uns bei der Pfarre und der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz.

Wir wünschen allen eine ruhige Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019!



News vom Gemeinsamen Kindergarten...



Das sind wir! Die Kinder des Gemeinsamen Kindergartens AMN. Unsere muntere Truppe setzt sich aus 8 Neuburger, 5 Mürzsteger und 4 Altenberger Kindern zusammen. Wir sind eine alterserweiterte Gruppe, da ein Kind unter 3 Jahren ist. Unsere 2 Mädchen werden von unseren 15 Buben bestens beschützt.

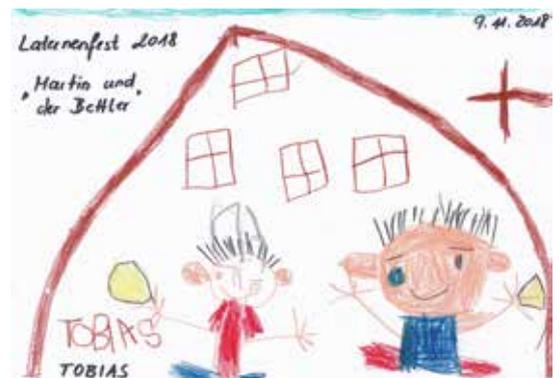
Im Kindergartenjahr 2018/2019 befassen wir uns mit dem Thema: „Leben ist bewegen“.

Im Herbst starteten wir mit dem Projekt „Wind“. Mit Naturbeobachtungen und anschaulichen Experimenten erfuhren unsere Kinder wie Wind entsteht, welchen Nutzen er hat, aber auch welchen Schaden er anrichten kann.



Unseren tollen, neuen Spielplatz, der im September errichtet wurde, können wir erst im Frühling bespielen. Die Baggerarbeiten faszinierten uns so sehr, dass wir als Fensterdekoration Gemeindefraktoren bastelten.

Bei zahlreichen Ausgängen übten wir das Gehen in einer Zweierreihe. Das konnten wir dann ganz gut bei unserem Laternenfest am 9. November in der Frein. Bei dem stimmungsvollen Fest in der heimeligen Kirche überraschten die Kinder alle Gäste mit ihren Laternenliedern, die sie wie ein geübter Chor sangen. Anschließend genossen wir die Gastfreundschaft von Familie Bareck am Freinerhof.



Im heurigen Kindergartenjahr 2018/19 besuchen 22 Kinder im Alter von 3-6 Jahren den Kindergarten Kapellen. Davon befinden sich 10 Kinder im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr. Das Thema dieses Jahres lautet „Zuhause- wo Menschen und Tiere leben“ und wird je nach Jahreszeit in den 6 Bildungsbereichen: Ästhetik und Gestaltung, Ethik und Gesellschaft, Natur und Technik, Emotionen und soziale Beziehungen und Sprache, umgesetzt.

Höhepunkte des Kindergartenalltags, im diesjährigen Herbst waren:

Eine Wanderung zu Katharina Prasch nach Hause ins Bärntal um gemeinsam mit Claudia Prasch, abschließend zum Thema vom Korn zum Brot, Weckerl zu backen. Den Anfang zu diesem Thema machte ein Besuch aller Kinder in der Altenberger Mühle, im Frühjahr dieses Jahres, organisiert von Fam. Stieninger.



Das Erntedankfest, dass wir zusammen mit Hr. Pfarrer Dr. Darius Rot und den Eltern und Großeltern der Kinder in der Pfarrkirche feierten.

Das Laternenfest, welches wir am 9. November 2018, zwei Tage vor Hl. Martin feierten. Die Kinder bauten im Vorfeld farbenfrohe Häuserlaternen, die sie voller Stolz in die Dunkelheit trugen. Der Weg führte Richtung Radweg rund um die Kaffeerösterei, über die Brücke bis zur Kirche. Begleitet wurden wir heuer erstmals von Pferd und Reiterin Regina Gehrer. Ein besonderes Erlebnis für Kinder und Pferd! In der Kirche erwartete uns bereits Gernot Graff um mit uns gemeinsam die Martinsfeier zu gestalten. Die Vorschulkinder spielten die Legende des Hl. Martins in Form eines Schattentheaters und Michelle Ulm umrahmte das Fest mit ihren Trompetenklängen. Anschließend trugen wir unsere Laternen in den Kirchhof, wo die von den Kindern heiß ersehnten Kekse der Fam. Leistentritt-Schrittwieser bereit zum Verzehr standen. Zurück am Spielplatz des Kindergartens fand das Laternenfest dank einer köstlichen Jause aller Eltern seinen festlichen Ausklang.



Ein herzliches Dankeschön allen Eltern und Helfern bei all unseren Veranstaltungen, besonders auch der Polizei Neuberg, die für unsere Sicherheit im Straßenverkehr sorgt.



Ein etwas anderen Deutschunterricht durften die Schüler/innen der 3. Klasse Volksschule erleben. Um den Kindern die Personenbeschreibung praxisnah zu erläutern, stellte sich die Klassenlehrerin der 3. Schulstufe als „lebendes Modell“ zur Verfügung. Die Kinder gingen hochmotiviert an die Aufgabenstellung heran und notierten zuerst stichwortartig auf „Post it“-Zetteln alle Kategorien (Name, Alter, Statur, Größe, Haarfarbe, Augenfarbe ...), die wichtig für eine Personenbeschreibung sind. Das Highlight dabei war, dass sie ihre Lehrerin damit bekleben durften. Anschließend wurden diese steckbriefartigen Notizen als Text verfasst. Das Stundenziel – eine neue Textgattung kennenzulernen und dabei die Schreibmotivation zu erhöhen – wurde somit erreicht.



Anlässlich des Welternährungstages besuchte am 17.10. die Bäuerin Frau Prasch die 1. Klasse. Die Schüler_innen erfuhren viel Wichtiges über biologische Landwirtschaft und zum Thema „Vom Kücken zum Ei“. Mit großem Interesse hörten die Mädchen und Buben zu und beteiligten sich mit eigenem Wissen. Die gesunde Jause, Butterbrote mit Karotten, Nüsse und Petersilie, Äpfel und Birnen ließen sich alle gut schmecken. Sie war so ausgezeichnet, dass Frau Prasch nur mehr mit leeren Tellern nach Hause ging. Wir sagen ein herzliches Dankeschön für diesen lehrreichen Besuch.

Die erste Klasse durfte die Zahnarztpraxis von Herrn Dr. Kartusch besuchen. Für die Kinder war das ein aufregender Ausflug. Wir danken herzlichst dafür.



Was haben der Künstler Giuseppe Arcimboldo und der Komponist Antonio Vivaldi gemeinsam? Richtig – von beiden gibt es bekannte Werke über die 4 Jahreszeiten. Die Schüler/innen der 3. VS beschäftigen sich das gesamte Schuljahr fächerübergreifend mit den beiden genannten Persönlichkeiten. An einem Projekttag pro Jahreszeit erfahren die Kinder im Musikunterricht, welche Bilder A. Vivaldi im Kopf hatte, als er die Melodie zu seinen „4 Jahreszeiten“ komponierte. In Bildnerische Erziehung werden G. Arcimboldos Kunstwerke genau betrachtet und es wird selber versucht sie nachzuzeichnen bzw. teilweise zu verändern und in eigene Kreationen miteinfließen zu lassen. Da wir eine Naturparkschule sind, ist uns das Einbeziehen dieser sehr wichtig. Aus diesem Grund nahm die 3.VS die beiden Bäume im Schulgarten genau unter die Lupe. Erklärtes Ziel ist es, das ganze Jahr über den Jahreszyklus dieser genau zu beobachten und zu dokumentieren. Zu guter Letzt wurde ein „Portfolio“ angelegt. Die Schüler freuen sich bereits auf die nächste Jahreszeit – den Winter.



Förderung von Kreativität und Innovation als wichtige Aufgabe der Schule, die teilnehmenden Schüler/innen berichten:

Am 22. und 23. Oktober beschäftigten sich die Kinder der 2. und 3. NMS mit der Entstehung von Spielen. Nach einer kurzen Erklärung und ein paar Beispielen konnten sie in kleinen Gruppen ein eigenes Spiel entwerfen und ca. 3 Stunden daran arbeiten. Sie lernten dabei, wie viel Arbeit es ist, ein Spiel zu entwerfen und aus relativ einfachen Sachen etwas Komplexes zu entwerfen. (Nico)

Die Kinder hatten riesigen Spaß am Workshop. Sie lernten dabei, sich in einer Gruppe zu organisieren und zu einigen und auch Kreativität und Umsetzungsvermögen wurden gestärkt. (Michael H.)

Mir gefiel der Workshop sehr gut, weil ich mit Spaß lernte, kreativ zu sein und zu improvisieren. (Marie H.)

Besonders gefallen hat mir, dass wir unserer Kreativität freien Lauf lassen durften. (Lena Sch.)

Der Workshop mit Guido Hoffmann hat sehr viel Spaß gemacht, weil wir unsere eigenen Vorstellungen umsetzen konnten. (Julia R.)

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Kulturkontakt Austria und dem Elternverein für die Unterstützung. Besonders bedanken wir uns bei Familie Holzer (Michlbauer) für die unentgeltliche Unterbringung des Workshopleiters, Spieleautor Guido Hoffmann.



Gemäß unserem Auftrag als Schule mit dem Schulsportgütesiegel in Bronze sorgen wir dafür, dass unsere Schüler und Schülerinnen unterschiedliche Sportarten kennen lernen. Großen Einsatz und sportliche Begeisterung zeigten sie auf dem Kletterturm in Mitterdorf.



Begabung ist ein guter Anfang. Alles andere ist das Tun. Mit der Ausbildung legen junge Menschen den Grundstein für ihren beruflichen Werdegang und den weiteren Lebensweg. Für eine gelungene Berufswahlentscheidung stellen die individuellen Interessen und Begabungen eine der wichtigsten Orientierungshilfen dar. Beim Talentcheck im Talentcenter der WKO Steiermark werden die Neigungen, Talente und Potenziale der TeilnehmerInnen untersucht, herausgefiltert und mit Berufswünschen abgeglichen. Diese Chance nahmen die SchülerInnen der 4. NMS am 16. November wahr und stellten sich insgesamt 48 Teststationen, wobei sie u.a. an PCs mit Touchscreen-Oberflächen und Motorikstationen den Vormittag verbrachten. Fingerspitzengefühl, Körperkoordination, Aufnahmefähigkeit, Merkvermögen, Organisationstalent bis hin zu räumlichem Vorstellungsvermögen und technischem Verständnis wurden neben den Mathematik-, Deutsch-, Englisch- und IT-Kenntnissen auf die individuelle Ausprägung hin analysiert. Qualitäten, die in der Berufswelt von morgen entscheidend sein werden. Die Ergebnisse und daraus resultierende Berufsvorschläge werden für die SchülerInnen in Form von persönlichen Talentreports zusammengefasst. „Der Talentcheck verlangte uns sehr viel an Konzentration ab und war sehr anstrengend, aber auch spannend,“ meinten die SchülerInnen beim Stadtrundgang durch Graz. Auf die Ergebnisse dieses intensiven Halbtages, die für die Weiterarbeit in der Berufsorientierung herangezogen werden, sind jedenfalls schon alle sehr gespannt.





Umweltschutz: Dieses Ziel wollen wir, Lehrer/innen und Schüler/innen der NMS Neuberg, heuer speziell in Angriff nehmen. Im Sinne der Naturparkschule ist uns Umweltschutz und das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln besonders wichtig. Deshalb versuchen wir so gut wie möglich, Plastik einzusparen und zu vermeiden. Erste Maßnahmen sind: keine (neuen) Plastikumschläge auf Bücher und Hefte, keine (neuen) Klarsichtfolien (aus alten Mappen liegen Folien in den Klassen zur Wiederverwendung auf), keine (neuen) Plastikschnellhefter. An weiteren Maßnahmen arbeiten wir und laden vor allem auch die Eltern zur Unterstützung ein. Die 3. NMS stellte sich am Ende des vorigen Jahres die Frage, wie lange Plastiktüten brauchen, um zu verrotten und gruben verschiedene Arten im Schulgarten ein. Zum Vergleich wurden auch Alternativen verscharrt. Bei der Kontrolle am Schulanfang stellte sich heraus, dass die Papiertüte verschwunden und der Stoffbeutel halb verrottet, aber die Plastikverpackungen unversehrt geblieben waren. Das war erneut ein Anstoß, Plastik sinnvoll zu vermeiden.



Für die 2. und 3. NMS war der Lernort wieder einmal Wien – mit einem gemeinsamen Programmpunkt, dem 2. Workshop in der Demokratiewerkstatt. Diesmal beschäftigten wir uns mit der Entstehung von Gesetzen. Unser Ziel ist es, insgesamt 4 Workshops zu absolvieren, um im wahrsten Sinn des Wortes „Demokratieprofis“ zu werden. Passend zu aktuellen Unterrichtsthemen in der 3. Klasse (Rahmenthema „Ernährung“, Weltreligionen) beschäftigten sich diese Schüler_innen außerdem im jüdischen Museum mit dem Thema „Alles kosher und halal, oder?“. Anschließend suchten auf dem Naschmarkt nach neuen Sinneseindrücken und Geschmackserlebnissen. Jede/r war mutig genug, Unbekanntes zu kosten. Die Schüler_innen der 2. Klasse besuchten mit großer Begeisterung den Tiergarten Schönbrunn.



Das Regionalmanagement Obersteiermark Ost startet gemeinsam mit der PH Steiermark und mit Leobener Forschungseinrichtungen und Unternehmen das große Schülerprojekt zur Materialkunde. Ziel dieses Projektes ist es, die Schüler/innen frühzeitig für Technik, Wissenschaft und Forschung zu sensibilisieren. Die Kinder und Jugendlichen sollen erkennen, wie hochinnovativ, technologiefokussiert und zukunftsorientiert ihre Region ist und gleichzeitig erkennen, welche Materialien und Verfahren zukunftsweisend sind.

Gemeinsam mit Herrn HS-Prof. Mag. Dr. Reichel Erich (Vortragender an der PH Steiermark) und seinem Team (Student/innen an der PH Steiermark) startete am 18. Oktober 2018 das Projekt „Kids 4 Material“ an dem die 3. VS und die 3. NMS

teilnahmen. Nach einer kurzen gemeinsamen Einführungsphase wurden beide Klassen getrennt. Die Schüler/innen der VS beschäftigten sich mit der Frage, wie für sie Wissenschaftler/innen und Forscher/innen aussehen. Nach der Präsentation der Endergebnisse wurden die Eigenschaften verschiedenster Stoffe, wie zum Beispiel Kupfer, Eisen, Holz, Styropor oder Plastik erarbeitet. Die NMS bereitete sich in dieser Zeit darauf vor Experimente für eben diese Stoffe aufzubauen und sich Wissen über deren Härte, Leitfähigkeit, Saugfähigkeit, Löslichkeit etc. anzueignen. Danach erhielten sie die Aufgabe, die Stationen den VS-Kindern in Eigenregie zu erklären und die Versuche anzuleiten. Dieses Vorhaben meisterten alle mit Bravour. Ebenso war es schön zu sehen, wie die beiden Klassen miteinander kooperierten und sich über die neuen Erkenntnisse austauschten.

Zum Abschluss des Projekttag wurde über das neu Gelernte reflektiert und diskutiert. Mitte Februar ist unsere Schule eingeladen einen Partnerbetrieb in Leoben zu besuchen und dort herauszufinden, wie Wissenschaftler/innen und Forscher/innen tatsächlich aussehen. Außerdem werden die Schüler/innen durch den Betrieb geführt und bekommen einen Einblick in die Welt des 3D-Druckes. Wir möchten uns recht herzlich für den lehrreichen Projekttag bedanken und freuen uns, wenn wir uns im Februar wiedersehen!



Bergrettung Neuberg an der Mürz

Liftübung

Am 19. Oktober hatte die Bergrettung Neuberg wie jedes Jahr die Aufgabe eine Sesselliftpersonenbergung im Skigebiet Niederalpl durchzuführen. Bei bestem Wetter konnten wir die Übung abhalten, wir hatten auch schon Übungen im Skigebiet wo wir mit Schnee oder auch starkem Wind und Regen konfrontiert wurden. Natürlich gehört auch bei solchen Witterungsverhältnissen geübt.

Bei der Bergeübung müssen zwei Retter auf eine Liftstütze klettern, wobei ein Retter gesichert entlang des Stahlseiles bis zum nächsten Sessel abgelassen wird, um dort Personen zu versorgen bzw. zu bergen. Diese Übung ist für den Pistenbetreiber verpflichtend durchzuführen und für uns eine wichtige Trockenübung für den Ernstfall im Winter, wo eine schnelle aber vor allem sichere Bergung von Skitouristen welche am Sessellift festsitzen unumgänglich ist. Bei der Übung waren 12 Bergretter sowie 3 Statisten für die Bergung und ein Angestellter des Liftbetreibers anwesend.



Wintermarkierung

Am 13. Oktober wurde von uns die Wintermarkierung auf der Schneeealpe durchgeführt. Diese hilft den Skitourengehern und Schneeschuhwanderern bei dichtem Schneefall und Nebel die Orientierung zu behalten und sicher vom Berg runter zu kommen. Wobei von der

Kutatschhütte bis auf den Windberg sowie auf das Schneeealpenhaus eine Stangenmarkierung mit maximal Abständen von 10 Metern gesetzt wurden. Ein Teil der Bergretter sanierten zusätzlich noch den Blarersteig, da dieser von den Unwettern im oberen Teil in Mitleidenschaft gezogen wurde.





Bergrettung Mürzzuschlag

Rax, Schneealm, Stuhleck und sogar die Kaarlhütte bei Mürzzuschlag waren im abgelaufenen Bergrettungsjahr Schauplätze von Einsätzen der Mürzzuschlager Alpinretter.

10.12.2017 - ein „Deja vu“ in den Raxenmäuern

„Das hatten wir doch schon“ dachten sich wohl einige unserer Kameraden, als wir bei tiefwinterlichen Bedingungen am 10.12.2017 zu einem Notfall in den Raxenmäuern gerufen wurden. Denn bereits im Oktober 2016 war an der fast gleichen Stelle in einer nächtlichen Rettungsaktion und ebenfalls bei Schnee sowie Sturm ein Bergsteiger aus seiner misslichen Lage befreit worden. So wie bei der Rettungsaktion 2016 waren auch an diesem Tag, oder eigentlich in dieser Nacht, Verirren und das winterlich, alpine Umfeld die Hauptgründe für den Rettungseinsatz.

27. und 30.12.2017 - ein einsatzreicher Jahresabschluss

Am 27.12. wurden wir zu einer Hilfeleistung auf die Rax gerufen. Dort konnte ein Bergsteiger, welcher sich ohne entsprechender Ausrüstung (Steigeisen) nicht mehr alleine ins Tal absteigen traute, sicher zum Preiner Gscheid begleitet werden. Und nur 3 Tage später mussten wir einen gestürzten und verletzten Skitouristen am Stuhleck in einer nächtlichen Bergeaktion mit dem Akja zum Pfaffensattel bringen. So endete das Jahr 2017 noch recht einsatzreich.

6.1.2018 und 7.4.2018 - Winterübungen

Die Winter – Einsatzübung fand auf der steirischen Raxseite statt. Der Aufbau eines Seilgeländers nach der aktuellen Lehrmeinung des Landesausbildungsteams stand im vereisten Felsgelände ebenso auf der Tagesordnung wie das Klettern mit Steigeisen auf einem Klettersteig oder die Interpretation eines Schneeprofiles. Anschließend konnte dann auch noch die Versorgung und der Abtransport eines „verunfallten“ Tourengegers im Bereich der sogenannten Heukuppenwächte trainiert werden.



Die Winterübung des Gebietes Mürztal mit den Ortsstellen Kindberg, Veitsch, Neuberg/Mürz und Mürzzuschlag startete am 7.4.2018 auf der Rax. Dabei ging es um die Bergung zweier verunfallter Skitourengewerinnen aus dem sogenannten Bärenkar mittels Akja. Anschließend erfolgte der Abtransport einer der „verletzten“ Tourengewerinnen über den im oberen Bereich sehr steilen Karlgraben mittels Abseilen, wobei hier 400m Dyneemaseil und die dazugehörige Rettungstechnik zum Einsatz kamen.

19., 21. und 22.6.2018 - beinahe täglich ein Einsatz

Am 19.6. eine Bergung eines verunfallten Wanderers im Blarergraben auf der Schneealm, am 21.6. eine Suchaktion mit anschließender Bergung von 2 Touristen gemeinsam mit niederösterreichischen Kameraden auf der Rax und am 22.6. eine Suchaktion mit anschließender Totbergung eines Schwammerlsuchers im Bereich des Kaarls bei Mürzzuschlag.

6. und 7.9.2018 – Sucheinsatz auf der Rax im Bereich Predigtstuhl

Nach einer Vermisstenanzeige erfolgte eine Suchaktion am Abend des 6. September in Zusammenarbeit mit der Alpinpolizei und der Ortsstelle Reichenau unter Mithilfe der Suchhunde auf der Rax. Die am nächsten Tag fortgesetzte Suche führte schließlich unterhalb des Bismarcksteigs zur Auffindung eines tödlich verunfallten Bergsteigers, der geborgen wurde.

Diese Einsätze und Übungen, aber auch die diversen Ausbildungskurse etc. absolvieren wir gerne im Dienst für die Allgemeinheit, nicht aber ohne uns bei unseren zahlreichen Förderern, Sponsoren und Gönnern für deren Unterstützung zu bedanken. Auch den anderen Einsatzorganisationen wie Rettung, Alpinpolizei oder Feuerwehr gilt unser Dank für ihre Unterstützung bei Übungen und vor allem bei den Einsätzen.



Eisschützenklub „Schneerose“ Kapellen

Der Eisschützenklub Schneerose Kapellen besteht seit 82 Jahren. Nach nunmehr endgültiger Fertigstellung der Eisbahnasphaltierung und Vervollständigung der Eisbahnbeleuchtung war es wieder einmal Zeit, an die Kameradschaftspflege zu denken. Da 17 Jahre lang keine Ausflüge veranstaltet wurden, entschloss sich Obmann Wolfgang Landl, nach mehreren vergeblichen Versuchen im Vorjahr wegen zu geringem Teilnehmerinteresse, dem Eisschützenklub für 2018 neuerlich einen Ausflug vorzuschlagen. Folglich ist es gelungen, mit einigen interessierten Mitgliedern einen sehr schönen, gut organisierten und überaus interessanten Tagesausflug durchzuführen. Dieser führte die Reiseteilnehmer zunächst nach Admont, wo eine sehenswerte Führung durch das Parkettwerk und die Klosterbibliothek stattfand. Nach dem



Mittagessen im Klosterkeller ging die Fahrt weiter nach Eisenerz und schließlich mit dem „Hauly“ auf den Erzberg. Den Abschluss bildete ein Abendessen in der „Mürzstüb“ in Bruck/M., ehe es sodann wieder zurück nach Kapellen ging.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Gutes neues Jahr 2019!

Alpenverein Ortsgruppe Südwien Mürzer-Oberland

Im August erreichte uns die Information, dass das Gipfelkreuz am Grabnergupf nicht mehr verankert sei. Als Ortsgruppe des Gebirgsvereins nahmen wir uns dieser Herausforderung an, da hier sofortiger Handlungsbedarf gegeben war und das Gipfelkreuz in diesem Zustand dem nächsten Sturm sicher nicht mehr Stand gehalten hätte. Nach einer abendlichen Bestandsaufnahme durch Peter Hillebrand konnten wir genaue Vorbereitungen zur Sanierung treffen. Mit dem passendem Werkzeug und Material stieg ein fünfköpfiges Wegeteam zum Grabnergupf auf. Das rostige Stahlseil wurde durch eine stabile Kette ausgetauscht und der Betonsockel saniert. Die Schwierigkeit bestand darin, dass es keinen gewachsenen Felsen gibt, sondern nur grobe Steine und Erde, so dass wir lange Ankerschrauben setzen mussten. Nach ca. 4 Stunden hatten wir das Gipfelkreuz wieder gut verankert.

Dies war einer von zahlreichen Wegeeinsätzen, die unsere Wegemacher-Teams in diesem Jahr bestritten haben. Unser Arbeitsgebiet umfasst über 200 km Wege und Steige auf Schnealm und Rax, wo wir dafür sorgen, dass unsere Wege frei begehrbar, gut markiert und ausgeschildert sind.

Ihr könnt euch auch auf Facebook „Alpenverein Ortsgruppe Südwien Mürzer-Oberland“ oder auf der Homepage: www.schnealmtouren.info über unsere Arbeiten informieren.

Wir freuen uns natürlich auch über Unterstützung. Falls jemand Interesse hat, in einem engagierten Wegeteam mitzuarbeiten könnt ihr euch gern bei **Otto Neubacher 0676 / 402 56 26** oder **Peter Hillebrand 0680 / 11 75 818** melden.



Wegeteam v.l.n.r: Peter Neubacher, Peter Hillebrand, Christoph Schöngrundner, Christina König



Freiwillige Feuerwehr Kapellen

Am 22.6. fand unsere Übung beim Gehöft der Familie Schrittwieser vlg. Steinpeter im Mitterbach statt. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand. 15 Mitglieder unserer Wehr nahmen an dieser Übung teil. Im Anschluss an die Übung wurden wir noch von der Familie Schrittwieser zu Jause und Getränken eingeladen, wofür wir uns sehr herzlich bedanken.

Beim Asphalt-schießen der Bergrettung Neuberg, welches am 14.7. stattfand, nahm eine Moarschaft unserer Feuerwehr teil und belegte den hervorragenden 3. Platz. Wir gratulieren sehr herzlich dazu.

Am 11.8. veranstalteten wir unsere Übung beim Gehöft der Familie Paier vlg. Ebner im Mitterbach. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit einer eingeschlossenen Person. Die Menschenrettung wurde mittels Steckleiter durchgeführt. Es nahmen 19 Mitglieder an dieser Übung teil. Die Familie Paier hat uns im Anschluss an diese Übung auch noch zu Jause und Getränken eingeladen. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Die Geburtstagsfeier von unserem Kommandanten, HBI Franz Hainfellner und HLM Helmut Schrittwieser fand am 17.8. im Rüsthaus statt. Wir gratulieren nochmals herzlich zum 50. Geburtstag.

Beim Wissenstest am 15.9. in der Veitsch konnten unsere Mitglieder PFM Jessica Hainfellner, PFM Marianne Hainfellner, PFM Sabrina Hainfellner, PFM Tobias Hainfellner und PFM Hannes Brandecker ihr Wissen in Sachen Feuerwehr unter Beweis stellen. Sie meisterten alle Aufgaben hervorragend und errangen das Goldene Wissenstestabzeichen. Herzliche Gratulation!

Am 20. und 21.10. nahmen PFM Hannes Brandecker, PFM Marianne Hainfellner und PFM Tobias Hainfellner am 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs, welcher in Mürzzuschlag stattfand, teil. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der FF Mürzzuschlag für die Durchführung dieses Kurses.

An unserer Übung, welche am 12.10. beim Anwesen Schmoll stattfand nahmen 16 Mitglieder unserer Feuerwehr sowie eine Gruppe unserer Nachbarfeuerwehr aus Niederösterreich, der FF Prein, teil. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit einer eingeschlossenen Person. Wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich für die Jause und die Getränke, welche wir im Anschluss an die Übung von Familie Schmoll erhielten, sowie bei der FF Prein für die wie immer gute Zusammenarbeit.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern LM d.F. Robert Schrittwieser und OFM Thomas Leskowschek zum absolvierten Maschinisten- und TLF-Maschinisten-Lehrgang, sowie FM Benjamin Nierer und FM Peter Paier zum absolvierten Atemschutzgeräteträger-Lehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring.

Erwähnenswert ist auch noch, dass die FF Kapellen im Oktober wieder neue Schutzanzüge angeschafft hat und somit alle aktiven Mitglieder mit neuen Schutzanzügen und neuen Helmen ausgerüstet sind.

Im Rahmen der Dreharbeiten zum Landkrimi „Steirerkreuz“ durften wir von 23.-26.10., sowie am 5.11. die Verkehrsregelung an der L103 Richtung Preiner Gscheid übernehmen. Desweiteren wurde eine Gruppe unserer Feuerwehr für den Krimi fotografiert.



Freiwillige Feuerwehr Frein an der Mürz

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu, daher haben wir hier einen kleinen Rückblick von unserem Feuerwehrjahr für euch. Anfang des Jahres fand die Wehrversammlung statt wo HBI Leitner Hermann die Ehrengäste Vizebürgermeister Amesbauer Hannes, LFR Schober Rudolf, ABI Fritz Karl, HBI Gamsjäger Arnold und die Ehrenmitglieder begrüßen durfte. Nach erfolgreichem Abschluss der Grundausbildung konnte JFM Schwarz Manuel zum Feuerwehrmann angelobt werden. Die beiden Feuerwehrmänner Leitner Christian und Leodolter Martin wurden zum Löschmeister des Fachdienstes befördert. OLM d.S. Holzbauer Manfred wurde zum Hauptlöschmeister des Sanitätsdienstes ernannt. Mit gemütlichem Ausklang und Grußworten der Ehrengäste schloss HBI Leitner Hermann die Wehrversammlung.

Am 11. Mai 2018 war die FF Frein Veranstalter für die Atemschutz-Abschnittsübung. Unsere Atemschutzbeauftragten LM d.F. Raimund Florian und LM d.F. Leitner Christian arbeiteten gemeinsam mit den Kameraden eine tolle Übung aus. Insgesamt nahmen 7 Trupps teil welche 3 Stationen mittels Atemschutz bewältigen mussten. Die Stationen waren Bergung einer eingeklemmten Person in einer Garage, Zimmerbrand im 1 Stock und Auffinden von Gefahrgütern.



Wir nahmen auch am Bereichsleistungsbewerb, sowie am Landesleistungsbewerb in Murau teil. Bei beiden Wettbewerben traten wir in Bronze und Silber an und durften das Silberne Leistungsabzeichen mit nach Hause nehmen. Der Nassleistungsbewerb in Krieglach wurde auch erfolgreich von unseren Kameraden abgeschlossen.

Nach langem Hin und Her konnten wir dann doch noch unser Rüsthausfest am 04.08.2018 durchführen. Unser altes Festzelt durften wir aus rechtlichen Gründen nicht mehr aufstellen und so verlieh uns die FF Kernhof ihr Festzelt. Auch das Wetter war auf unserer Seite und so konnten wir zahlreiche Festgäste begrüßen. Für musikalische Umrahmung sorgte das Ganzstein Echo. Die Kameraden der FF Frein bedanken sich recht herzlichst für Ihren Besuch.

Am 31.08.2018 fand in unserem Abschnitt die Bereichsfunkübung statt. Abschnittsfunkbeauftragte OLM d.V. Leitner Silvia arbeitete gemeinsam mit ihren Ortsfunkbeauftragten der Feuerwehren Frein, Mürzsteg, Krampen, Neuberg, Kapellen und Altenberg drei verschiedenen Szenarien aus. Zu je einem Szenario wurde ein Abschnitt vom Bereich Mürzzuschlag vom Florian alarmiert und dort mussten die Feuerwehrkameraden den Einsatz mittels Funk abwickeln. Anschließend trafen alle zur Schlusskundgebung im Rüsthaus Neuberg ein, wo wir köstlich versorgt wurden. Wir möchten uns hiermit nochmals bei all unseren Ortsfunkbeauftragten für die tolle Zusammenarbeit, sowie bei der FF Neuberg für die Versorgung recht herzlichst bedanken.





Beim diesjährigen Funkbewerb in Krieglach wurde OLM d.V. Leitner Silvia mit der Silbernen Bewerter-spange für ihre Tätigkeiten als Bewerter ausgezeichnet.

Zum Abschluss des Feuerwehrjahres war die FF-Frein nochmals Austragungsort für das Praxismodul GAB 1 der angehenden Feuerwehrmänner und -frauen. Am 3.11.2018 konnten die Kameraden ihr Können bei einem Löschangriff zum Holzstapelbrand unter Beweis stellen. Auch das Kennenlernen von technischen Geräten war Teil dieses Moduls. Die FF-Frein war für die Vorbereitung und Versorgung verantwortlich.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen und Übungen hatten die Kameraden der FF-Frein auch noch einige Einsätze und interne Übungen zu bewältigen. Insgesamt wurde die FF-Frein zu 19 Einsätzen gerufen.



Abschließend möchten wir uns bei euch allen für die Unterstützung herzlichst bedanken und wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Freiwillige Feuerwehr Mürzsteg

Ausflug der FF Mürzsteg nach Slowenien.

Vom 6. bis 7. Oktober 2018 machte die FF Mürzsteg einen Ausflug nach Slowenien. Am Samstag besuchten wir die Höhlen von Postojna, wo alle von der Dimension der Tropfsteinhöhle überwältigt waren.

Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter zu unserem Hotel in der Nähe von Portoroz. Abends besuchte noch eine kleine Gruppe das leider verregnete Piran.

Am Sonntag ging es nach einer Stadtrundfahrt durch Portoroz weiter zum Gestüt Lipiza, wo wir die berühmten Pferde bewunderten. Nach dem Mittagessen am Trojani war unser letztes Ziel die Buschenschank Strauss in St. Nikolai im Sausal. Bei Sturm, Wein und einer deftigen Jause gabs noch ein gemütliches Beisammensein in der Untersteiermark. Ein herzliches Dankeschön an das Busunternehmen Schneeweiss das unseren Ausflug geplant und durchgeführt hat.



Beim letzten Sturm war auch die FF Mürzsteg bis in die Nachtstunden im Einsatz. Neben umgestürzten Bäumen auf der Niederalpstraße und beschädigter Stromleitungen kamen wir aber trotzdem relativ glimpflich

davon. Da nach dem Stromausfall in Mürzsteg auch kurz darauf das Mobil Netz nicht mehr zur Verfügung stand, hat sich gezeigt wie wichtig unser digitaler Feuerwehrfunk und das gute alte Festnetz sind.

Freiwillige Feuerwehr Altenberg an der Rax

Eine ereignisreiche Zeit mit Bewerben und dem Bereichsjugendlager geht für unsere Feuerwehrjugend zu Ende. Bevor es vom 19. - 23. Juli zum "Sommer-event der Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag" - das Bereichsjugendlager - am Gösselsdorfersee in Kärnten ging, standen für die Feuerwehrjugend von Altenberg noch 2 Bewerbe am Plan. Beim Bereichsjugendbewerb konnten in Bronze ein 3. Platz und in Silber der 1. Platz errungen werden. Beim Landesjugendbewerb in St. Peter am Kammersberg wurden es Platz 43 in Bronze und Platz 40 in Silber unter ca. 180 teilnehmenden Bewerbsgruppen.

Außerdem gratulieren wir Sarah Feldbauer zum Wissenstestabzeichen in Silber und Katharina Straßberger zum Wissenstestabzeichen in Gold. Die beiden nahmen am Wissenstest des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag am 15. September 2018 in der Veitsch teil und konnten jeweils mit der Höchstpunktezahl das Abzeichen in der jeweiligen Kategorie entgegen nehmen. Wir gratulieren sehr herzlich und sind stolz auf euch.



Wir gratulieren unserer Leistungsgruppe zum Sieg in Bronze B beim Bereichsleistungsbewerb 2018 in Hönigsberg am 16.06.2018.

Insgesamt 19 Atemschutztrupps stellten sich am 28.04.2018 in Altenberg der Atemschutzleistungsprüfung. Aufgrund der hervorragenden Leistungen konnte Bewerbsleiter OBI Manfred Payerhofer bei der Schluss-

kundgebung 9 Leistungsabzeichen in Bronze und 9 Leistungsabzeichen in Silber vergeben. Als Gratulanten stellten sich der Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober, Bgm. Peter Tautscher und NAbg. Hannes Amesbauer ein. Amesbauer war außerdem bei dem Bewerb als Bewerter aktiv. Ein besonderer Dank ging an die Feuerwehr Altenberg an der Rax für die Organisation und Ausrichtung der Veranstaltung.

Da unser Rüstanhänger nicht mehr den heutigen Standards entsprochen hat, wurde heuer im Feuerwehrvorstand beschlossen einen Pritschenbus anzuschaffen. Dieser wurde im September gekauft und wird zurzeit zum Einsatzfahrzeug umgerüstet.

Das war uns nur auf Grund eurer Spenden und euren Besuchen an unseren Festen möglich. Recht herzlichen Dank dafür!





Freiwillige Feuerwehr Neuberg an der Mürz

Das Jahr neigt sich dem zu Ende und es ist wieder an der Zeit, Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen. 2018 wurden wir zu 53 Einsätzen, davon 3 Brandeinsätze und 50 technische Einsätze gerufen.

Die Bereichsfunkübung wurde im Abschnitt I durchgeführt, Übungsannahme waren u.a. ein Werkstattbrand beim Michlbauer sowie der Absturz eines Paragleiters in unmittelbarer Nähe. Die Feuerwehr Neuberg errichtete eine mobile Einsatzleitung und führte die Kameraden durch die Einsatzszenarien, die eingesetzten Kameraden arbeiteten ihre Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit ab. Bei der anschließenden Schlussbesprechung im Rüsthaus Neuberg gab es großes Lob für die Ausarbeitung und Durchführung der Übung.

Der Mostheurige fand diesmal bei schönstem Wetter statt, für einen besonderen Ohrenschaum sorgte am Nachmittag die „Strochner Böhmisches“. Für Speis und Trank war wie immer bestens gesorgt.

Beim Bereichleistungsbewerb am 16. Juni in Hönigsberg nahm Landesfeuerwehrrat Rudolf Schober die Ehrung verdienter Kameraden vor. Von der FF Neuberg wurden HFM Johann Ulm und HFM Johann Moser für 50jährige Mitgliedschaft und HFM Wolfgang Russ für 25jährige Mitgliedschaft geehrt, OBI Gerd Gruber erhielt das Verdienstzeichen in Silber und LMdS Carmen Fritz das Verdienstzeichen in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes.



Bei zahlreichen Bewerbsteilnahmen erzielten unsere Kameraden heuer hervorragende Leistungen: Unsere Bewerbungsgruppe nahm am Bereichsleistungsbewerb in Bronze und Silber teil, wobei FM Christian Berger, PFM Dominique Köck und PFM Matthias Roßegger das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten. Beim Landesleistungsbewerb am 23. Juni in Murau erhielten OLM Michael Tautscher, LMdS Carmen Fritz, LMdF Michael Holzer, OFM Florian Fritz, OFM Thomas Rosenbichler, HFM David Stieninger, FM Christian Berger, PFM Dominique Köck und PFM Matthias Roßegger das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber mit hervorragenden 366,33 Punkten.

Beim Nassleistungsbewerb in Krieglach erreichte die Gruppe Krampen/Neuberg den 1. Platz in der Klasse Bronze B.



Beim Funkleistungsbewerb am 13.10. bei der Feuerwehr Krieglach Rotec erhielten OFM Thomas Rosenbichler, FM Florian Grafeneder, FM Selina Gruber und PFM Michael Roßegger das Funkleistungsabzeichen in Bronze. Beim Pokalbewerb erreichte die Gruppe Neuberg 1 mit LMdS Carmen Fritz, OFM Florian Fritz und OFM Thomas Rosenbichler den 4. Platz.

Ein großes Anliegen ist uns die Arbeit mit unserer Jugendgruppe, denn nur mit einer gezielten Ausbildung ist es möglich, die Jugendlichen in den Aktivstand der Feuerwehr zu übernehmen. Die Feuerwehrjugend verbrachte vom 19. – 22.7. beim Bereichsjugendlager am Gösselsdorfer See in Kärnten ein paar wundervolle Tage mit Spiel und Spaß.

Am 15. September nahmen die Jugendlichen sehr erfolgreich am Wissenstest und Wissenstestspiel in der Veitsch teil.

Auch heuer kann wieder das Friedenslicht am 24.12. von 10.00-15.00 Uhr im Rüsthaus abgeholt werden. Wir laden die Bevölkerung von Neuberg und Umgebung schon heute zu unserem Feuerwehrball am 5.1.2019 ins Rüsthaus Neuberg herzlich ein, der erstmals unter dem Motto „Ball trifft Heurigen“ stehen wird.

Das Kommando und die Kameraden der Feuerwehr Neuberg wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und versichern Ihnen für Sie im nächsten Jahr wieder einsatzbereit zu sein.

Betreutes Wohnen in Neuberg an der Mürz

Frau Schruof und Herr Pusterhofer betreuen die ganze Saison lang unsere Hochbeete. Die liebevolle Pflege und Bepflanzung nach dem Mondkalender spiegelte sich in einer ausgezeichneten Ernte wider. Somit kamen alle Bewohner beim wöchentlichen Kochen in den Genuss einer gesunden Ernährung.

Der Tourbus und das Fernseheteam von GUTEN MORGEN ÖSTERREICH besuchte am 28. Juni Neuberg. Trotz des schlechten Wetters ließen es sich einige Bewohner nicht nehmen, Einblick in das vom ORF produzierte Frühstückfernsehen zu nehmen. Für uns war es interessant zu verfolgen, wie diese Sendung entsteht. Anschließend durften wir, weil wir ja so zeitig aufgestanden waren, noch ein gutes Frühstück genießen.



Unsere gemeinsames Projekt im heurigen Jahr war ein Flohmarkt, den alle Bewohner und ich als Seniorenwohnbetreuerin organisierten und gestalteten. Nach tagelangen Vorbereitungen war es am 12. Oktober soweit. Zwei Musikanten spielten auf und die Besucher, Neuburger- und Neuburgerinnen konnten im Freien und in der Garage nach Herzenslust schmökern.

Jeder Bewohner durfte sich seinen Bereich für den er zuständig war, aussuchen. Ob Bücherbasar oder Kaffecke. Viele tolle Preise wurden beim Schätzspiel verlost.

Es war ein einmaliges Erlebnis und der Zusammenhalt im Haus wurde dadurch noch mehr gestärkt. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer, der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz und vor allem den zahlreichen „Spendern“.

Unter dem Motto „Erkunde deine Heimat“ fuhren wir am 10.8. nach Mürzsteg und besuchten das Holzknechtmuseum. Herr Klopff erzählte uns wie beschwerlich und sehr einfach das Leben der Holzknechte und deren Familien war. Wir bekamen Einblick in ein sehr entbehrungsreiches, armes und mühevolleres Leben. Anschließend wurden wir von Herrn Wieland zu einem Schwarzbiersterz eingeladen, der in einer original nachgebauten Holzknechtthütte über offenem Feuer zubereitet wurde. Da die meisten unserer Bewohner des Hauses die Werkzeuge und Geräte von früher noch kennen, wurde eifrig „nachbesprochen“. Vielen Dank für die lehrreiche Führung und die wunderbare Verköstigung.





Unser Hauptausflug führte uns heuer auf die Ganzalm. Bei herrlichem Herbstwetter genossen unsere Bewohner und deren Bekannte den Spaziergang in luftiger Höhe. Unsere „Wanderführerin“ Frau PDL Doris Koini vom Sozialmedizinischen Pflegedienst war mit ihrer Familie beim Ausflug dabei. Stärken durften wir uns dann bei Riesenportionen im Naturfreunde Haus. Es war wieder einmal ein gelungener Nachmittag, der wie immer viel zu schnell vorbei ging.



Landjugend Altenberg/Kapellen/Neuberg

Sommerausflug 2018

Dieses Jahr verschlug es uns wie im letzten Jahr nach Kärnten, nur nicht nach Velden am Wörthersee sondern nach St. Kanzian am Klopeinersee. Gemeinsam verbrachten wir drei Tage im Rad- und Familienhotel Ariell und genossen ein tolles Wochenende am See. Am Sonntag fuhr der Großteil der Gruppe zum Schwarzl See um Paintball zu spielen und der Rest unserer Gruppe machte die Grazer Innenstatt unsicher. Am Abend trafen wir uns wieder zu einem gemeinsamem Abendessen und ließen unseren Sommerausflug ausklingen.

Generalversammlung und LJ Ball

Am 10.11.2018 fand unsere 70. Generalversammlung im VAZ „Mürzer Oberland“ statt und somit fiel auch der Startschuss für unser neues Landjugendjahr. Bei einem ausführlichen Tätigkeitsbericht konnten wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, welches wieder sehr ereignisreich und auch sehr erfolgreich war. Danach wurde der Ball mit einer Polonaise eröffnet und das „GanzStein-Echo“ sorgte für tolle Stimmung. Der traditionelle Herzerltanz um Mitternacht war wieder das große Highlight. Wir bedanken uns bei unseren Gästen und freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Trachtenmusikverein Kapellen

Am 21.07.2018 wurde dem TMV Kapellen eine besondere Ehre zu Teil. Wir waren dabei als die Stoakogler ihr 50jähriges Jubiläum feierten. Auf Einladung unserer Freunde des MV Gasen, die ihrerseits das 120 jährige Bestandsjubiläum zelebrierten, spielten wir im großen Festzelt als einer der Vorbands für die Tiroler Spitzenblaskapelle „Gehörsturz“. Die MusikerInnen des TMV gaben in der Gasen ihr bestes auf der Bühne und erfreuten sich großer Beliebtheit beim Publikum. Natürlich wurden im Nachhinein noch ausführlich gefeiert und so kam der Bus mit den „Grablern“ erst mit etwas Verspätung in Kapellen an.



Nach der wohlverdienten Sommerpause lud der Trachtenmusikverein am Samstag, den 22.09.2018 wieder zum jährlichen Sturmfest ins Musikerheim. Neben frischem Sturm war vor allem Fredl's Spanferkel der kulinarische Höhepunkt des Festes. Für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden sorgten "Die Lammingtoner". Der Trachtenmusikverein bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren und den zahlreichen Gästen für die gelungene Veranstaltung.

Eine herzliche Einladung ergeht an alle Bewohner des Neubergertals und darüber hinaus zu unseren bevorstehenden Veranstaltungen, dem **Weihnachtskonzert am 22. Dezember 2018** im VAZ „Mürzer Oberland“ sowie dem **Musikerball am 26. Jänner 2019** im VAZ „Mürzer Oberland“. Der Vorstand und alle Mitglieder des TMV Kapellen wünschen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Musikverein „Edelweiß“ Mürzsteg

Im 2. Halbjahr 2018 ist über folgende Aktivitäten des Musikvereins zu berichten: Die Hochzeit unserer Flötistin Mag. Claudia Capellaro und ihrem Bräutigam Jürgen Glettler wurde vom Musikverein würdig umrahmt! Bei herrlichem Wetter fand die Trauung in den Weinbergen (Weingut Kranachberg) nahe Gamlitz statt!

Eine weitere Hochzeit eines altgedienten Musikers und Musikfunktionärs umrahmte der Musikverein! Es waren dies das Brautpaar Manuela Thonhofer und Erich Klopff! Auch diese Hochzeit war bestens vor-

bereitet und nach der Trauung im Neuburger Münster, die vom Quintett des Musikvereins umrahmt wurde, feierten die Hochzeitsgesellschaft und der Musikverein im Festsaal Mürzsteg!

Heuer veranstaltete der Musikverein erstmals ein Herbstfest in den Räumlichkeiten des Mürzsteger Festsaaes im Obergeschoß des Rüsthauses. Die Bauernkapelle des Musikvereins Neuberg spielte auf und bei Speis- und Trank wurde mit guter Laune der Herbst begrüßt! Herzlichen Dank an alle Besucher und Sponsoren!

Weitere Aktivitäten im heurigen Jahr waren der Friedhofsgang zu Allerheiligen, wo aller Verstorbenen und im Besonderen der verstorbenen Musiker gedacht wurde!

Erstmals veranstaltete der Musikverein auch ein sogenanntes Punschstandltreffen.

Der Musikverein „Edelweiß“ Mürzsteg wünscht allen Freunden und Gönnern eine ruhige Adventzeit, sowie besinnliche Weihnachten! Für das Jahr 2019 alles Gute und viel Erfolg!



Musikverein Trachtenkapelle Neuberg/Mürz

Das zweite Halbjahr geht nun mit großen Schritten dem Ende zu und wir können rückblickend auch wieder vieles darüber berichten! Nach einer kurzen Sommerpause durften wir auch heuer wieder am 15. August das Marktfest mit einem Platzkonzert in den Höfen des Stiftes Neuberg umrahmen.

10 Tage später am 25. August gab es für uns schon den nächsten Höhepunkt. Der Musikverein Muthmannsdorf lud uns zu ihrem Fest „Sommernacht der Blasmusik“ ein. Wir durften nach einem Aufmarsch ein Konzert bei bester Stimmung im Festzelt spielen. Für uns war es ein toller Ausflug bei welchem wir wieder neue Musikerfreunde kennenlernen konnten!

Unsere Bauernmusikkapelle durfte am 29. September beim Herbstfest des Musikvereins „Edelweiß“ Mürzsteg mitwirken. Wir gratulieren nochmals dem Verein zu diesem gelungenen Fest! Ebenfalls umrahmte die Bauernmusikkapelle unter der Leitung von Günther Schneeberger unser „Sturm und Maroni Fest“ am 13. Oktober in unserem Vereinsheim. Es freut uns, dass wir wieder bei herrlichem Wetter zahlreiche Gäste begrüßen durften. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt von Akkordeonschülern sowie der Auftritt des Jugendblasorchesters Neuberg, welches aus Schülern der Johannes Brahms Musikschule besteht. Am 1. November fand das Totengedenken des ÖKB statt, bei welchem wir alljährlich die Heldenehrung umrahmten.

Das Herbstkonzert, welches heuer am 17. November stattfand ist für uns immer der Höhepunkt im zweiten Halbjahr. Wir luden uns wieder einen Chor ein, dieses Jahr einen sogenannten Dreiklang, 3 Damen unter dem Namen „MaiXang“ aus Birkfeld. Die zweite Hälfte eröffnete das Jugendblasorchester Neuberg, der Auftritt vor so großem Publikum ist auch für die Musikschüler der Johannes Brahms Musikschule eine tolle Erfahrung. Beim Programmpunkt Ehrungen durften wir Marcel Berger das Junior Leistungsabzeichen sowie Myriam Roßegger und Sophie Ulm das Leistungsabzeichen in Silber überreichen. Als Anerkennung für jahrelange verdienstvolle Tätigkeit in der Blasmusik wurden Christian Schabelreiter, Markus Schöggel, Reinhard Knaus, Herbert Kraft, Manuel Schöggel, Helmut Roßegger, Rudolf Hinterleitner und Manuela Grafeneder geehrt. Die „Verdienstmedaille in Gold“, eine der höchsten Auszeichnungen in der „Österreichischen Blasmusik“, verliehen durch einen Abgesandten des Landesverbandes Steiermark, Herrn Dipl.-Ing. Christoph Bammer, erhielt Günther Schneeberger. Er ist seit 30 Jahren durchgehend Kapellmeister des Musikvereins Trachtenkapelle Neuberg an der Mürz! Der Musikverein darf sich auch hiermit bei Günther bedanken und gratuliert ihm recht herzlich zu seiner Auszeichnung! Wir freuen uns auf die gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren! Ein weiterer Höhepunkt beim Herbstkonzert war die Übergabe von neuen Marschbüchern, welche zur Gänze von unserem Sponsor, der Raiffeisenbank Mürztal finanziert wurden.



Tennisclub Neuberg an der Mürz

Der Tennisboom macht sich auch in Neuberg bemerkbar. Wir können auf eine sehr positive Saison zurückblicken. Nach einigen Jahren freuen wir uns wieder über einen Mitgliederzuwachs, volle Plätze und ein sehr reges Vereinsleben. Regelmäßig fanden Mixed-Turniere statt, bei denen wir neue Freunde von Wien bis Florida begrüßen durften. Seit vielen Jahren wurde wieder ein Para-Bewerb (Luftdruckgewehrschießen und Tennis) ausgetragen. Wir bedanken uns bei Gerhard Oherstaller und Barbara Schöggel für die perfekte Organisation, beim Schützengesellschaft Neuberg für die Gastfreundschaft und bei allen Sponsoren für die Bereitstellung der Preise.

Auch die 6 Mannschaften der Spielgemeinschaft Neuberg/Kapellen erreichten heuer bei den Steirischen Mannschaftsmeisterschaften durchwegs gute Ergebnisse. Die Kampfmannschaft kämpfte bis zur letzten

Begegnung um den erstmaligen Aufstieg in die 1. Klasse und musste sich dort leider knapp geschlagen geben. Alle Mannschaften schafften den Klassenerhalt mit durchwegs sehr guten Ergebnissen. Wir bedanken uns bei allen aktiven Spielern sowie den freiwilligen Helfern und vielen Fans, welche die Mannschaften bei den Heimspielen tatkräftig unterstützten.

Am meisten Freude bereitete uns in dieser Saison der große Ansturm auf den Tenniskurs. 22 Jungtalente von der Frein bis Mürzzuschlag absolvierten bei jeder Witterung mit großer Begeisterung den Kurs bei Matthias Schmied. Besonderen Dank an „Ochi“, der mit unermüdlichem Einsatz in seiner Freizeit Anfänger, Wiedereinsteiger und Kinder gratis trainiert. Allen Mitgliedern, „guten Geistern“ und Sponsoren ein herzliches DANKE für die gelungene Saison.



Freunde des Altenberger Bergwerks

Beim Altenberger Kriegerdenkmal wurde heuer ein Fahnenmast aufgestellt. Mit der daran gehissten Museumsflagge werden alle Vorbeikommenden auf das Bergwerksmuseum Montanarum aufmerksam gemacht. Ein ganz besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den Firmen „Metallbau Teveli“ und „Bodenanker“, die den Masten de facto zum Materialpreis installiert haben. Die Fahne

wurde ebenso wie der neu aufgelegte Folder von unserem bewährten „Naturparkgrafiker“ Michael Gletthofer gestaltet. Im Juni konnte der 1000ste Besucher im Museum begrüßt werden.

Das Museum Montanarum ist täglich gegen Voranmeldung unter Tel.: 0664 / 38 69 002 geöffnet.



Naturfreunde Mürzsteg

Die Stockschützen der NFÖ Mürzsteg können auf eine erfolgreiche Sommer-Saison 2018 zurückblicken. Bei der Bezirksmeisterschaft konnte der 2. Platz erreicht werden und somit stiegen wir zur Gebietsmeisterschaft auf. Ein dortiger 2. Platz reichte für den Aufstieg in die Kreisliga. Bei der in Selzthal ausgetragenen Kreisliga konnten wir uns durch einen 3. Platz für die Unterligameisterschaft in Kindberg qualifizieren. Dort erreichten wir den 12. Rang. Bei der ASKÖ-Meisterschaft schafften wir den Aufstieg vom Gebiet bis zur Landesmeisterschaft in Köflach. Dort konnten wir unter 18 Mannschaften den guten 6. Platz erreichen, damit sind wir für die nächstjährige Landesmeisterschaft auch wieder qualifiziert.

Im Juli fand auf unserer Stocksportanlage das Raika Mürzthal-Cup-Finale mit 16 Mannschaften statt. Mürzsteg 1 mit den Schützen Gruber Manfred jun., Gruber Gerhard, Schuhmann Raphael und Köberl Matthias konnten sich zum 3. Mal den Titel holen. Auch unsere zweite Mannschaft konnte den guten 9. Platz erreichen. Ende September fand wieder unser jährliches Turnier mit 15 Mannschaften statt. Der Sieg ging diesmal an TUS Krieglach.



Die Vorbereitung für die Wintersaison ist im vollen Gange. Eine Mannschaft wird im Jänner in der Oberliga in Zeltweg an den Start gehen

und erstmals in der Clubgeschichte wird es eine Mixed-Mannschaft geben, die an der Unterligameisterschaft teilnimmt.

Schützengesellschaft Mürzsteg

Mürzsteger Jägerschießen am 11. und 12.8.2018

Alljährlich um die Zeit des Geburtstages von Kaiser Franz Joseph findet noch immer das Jägerschießen in Mürzsteg statt. Heuer war es anlässlich seines 60. Geburtstages und 45 jähr. Schützenjubiläums OSM Robert Kretek gewidmet. Zu seinen Ehren und bei strahlendem Wetter traten 91 Schützen zum Bewerb an. Auch Bgm. Peter Tautscher trat mit seiner Gattin beim Wettkampf an. Der Einsatz und die Leidenschaft im Wettkampf waren deutlich zu spüren. In drei Bewerbungen konnten tolle Preise gewonnen werden.

Unter allen hervorragenden Leistungen konnte sich Karl Kaufmann vor Bernhard Kronthaler und Peter Prasch die Wertung in der Wildserie sichern. Auch in der Tiefschusswertung setzte sich Karl Kaufmann an die Spitze und siegte dort vor Arnold

Gamsjäger und Helmuth Staberhofer. Die Gedenkscheibe gewann Karl Kernbichler vor Ing. Norbert Kretek und Hannes Gerstbrein.

Zu Beginn der Preisverteilung konnte Ing. Norbert Kretek zahlreiche Ehrengäste begrüßen, allen voran Bgm. Peter Tautscher, GR Arnold Gamsjäger, GR Armin Gamsjäger und Kom. Rat Dieter Wenzel. Am Ende bedankte sich OSM Robert Kretek für das disziplinierte Verhalten der Schützen und hob die Leistungen des gesamten Teams hervor die einen tollen Wettkampf und beste Versorgung über zwei Tage bereitstellten.



Sportklub Stojen

Feinster Austropop beim Benefizkonzert

Einem wahren Ohrenschaus boten die Musiker vom „Ganzstein-Echo“ und „B23“ beim Benefizkonzert. Sechs Musiker der Gruppen „Ganzstein-Echo“ und „B23“ (Ge23) haben sich in Kooperation mit dem SK-Stojen zusammen getan, um gemeinsam die größten Hits von Ambros, Danzer, Fendrich, Resetarits, STS etc., live zu performen. Zum 10. Todestag der Austropop Legende Georg Danzer wurde von Peter Leistentritt vom „Ganzstein-Echo“ die Idee für ein Austropop Benefizkonzert geboren. Wenn man einen Traum erfüllen will, braucht man keine Bezahlung dafür, so Peter Leistentritt. Der Sportplatz des SK-Stojen in Kapellen bot sich als geeignete Location an und so konnte das Benefizkonzert zugunsten „Steirer helfen Steirern“ vor zahlreich begeistertem Publikum über die Bühne gehen. Die Musiker Alexander und Mathias Schöls, Peter Leistentritt,



Hans-Peter Hirsch, Manuel Dully sowie Heinrich Reisinger boten mit „Austropop Hits vom Feinsten“ einen unvergesslichen Abend.

Bei der 13. Auflage des Kleinfeldturnieres am Sportplatz in Neuberg-Kapellen kämpften zehn Mannschaften um den Turniersieg. Bei fairen und an Spannung kaum zu überbietenden Matches holte sich in diesem Jahr der FC-Steinhaus den Turniersieg. Der FC Blumental reihte sich an die zweite Stelle. Rang drei belegte HK United. Den Titel „Torschützenkönig“ konnte Johannes Windbacher von Legia Feinripp sein Eigen nennen. Im Anschluss an die Siegerehrung startete die schon legendäre Beachmania. Verschiedene „Motto Bars“ sorgten bis in die Morgenstunden für gute Stimmung.



Eine der legendärsten und spektakulärsten Veranstaltungen des SK-Stojen der „Raxkönig“ wurde von einigen SK-Stojen Mitgliedern intern noch einmal in Angriff genommen. Der „Raxkönig“ wurde vom SK-STOJEN von 2001-2010 organisiert. Mit 3 km laufen, 10 km Radfahren aufs Preiner Gscheid und der anschließende Aufstieg auf die Rax zum Karl Ludwig Haus, war dieser Event eine echte Herausforderung für jeden Hobbysportler. Die schnellste Siegerzeit die jemals erzielt wurde betrug 1:01,53. Mathias Schöls, Benjamin Nierer, Helmut Schrittwieser, Ernst Nierer, Mario Feldbaumer und Tobias Hainfellner stellten sich am 4.8. bei extremer Hitze noch einmal dieser

Herausforderung. Mathias Schöls konnte in einer super Zeit von 1:33,35 den „Raxkönig“ absolvieren, Benjamin Nierer finishte in 1:53,25, Helmut Schrittwieser und Ernst Nierer erreichten das Ziel in 2:08,35. Mario Feldbaumer und Tobias Hainfellner, unsere Nachwuchsathleten erzielten 2:28,40. Gratulation an die SK-STOJEN Sportler die sich den Titel „Raxkönig“ redlich verdient haben.





Das SK-Stojen Running Team nahm über das ganze Jahr hinweg an verschiedenen Lauf-events in der näheren Umgebung teil. Begonnen hat die Saison beim Frühlingslauf in Payerbach, weiters mit dem Wings for Life World Runs in Zadar und Wien, Naturparktriathlon, Stifts-lauf in Neuberg und Sparkassen Hob-by-lauf in Mürzzuschlag. Bei allen Lau-fevents konnten die SK-Stojen Läufer ausgezeichnete Platzierungen verbu-chen und sogar den einen oder anderen Sieg holen. Abgeschlossen wird die Sai-son mit dem Adventlauf und dem Bau-ernsilvesterlauf.



In den Herbststunden bestritten die U11 und die U13 10 Heimspiele. Beide Mannschaften landeten mit sehr guten Leistungen im vorderen Mittelfeld. Die U9 bestritt ihre Matches in Turnierform, auch bei den jüngsten SK-Stojen Kickern gab es einige Siege zu verbuchen. Ein herzlicher Dank gilt den Trainern, Eltern, der Gemeinde und allen Sponsoren ohne die es nicht möglich wäre den Jugendfußball mit über 50 Jungkickern im Kader zu för-dern und die Freude am Sport aufrecht zu erhalten.

Auch im heurigen Jahr gab es am Sportplatz von Stojen zu Ferienbeginn wieder ein Sommercamp für alle Kinder und Eltern der drei Jugendmannschaften. Bestens organisiert von Rosi Schrittwieser und ihren Mitstreitern, den Trainern und Eltern gab es für die Kinder alles was das Herz begehrt. Angefangen vom Zeltlager mit Lagerfeuer bis zum Fußballmatch Jugend gegen Eltern, wobei einige Eltern über sich hinausgewachsen sind. Auch für die Verpflegung wurde bestens gesorgt und so gab es perfekt Ge-grilltes, Salate, Soßen, selbstgemachte Mehlspeisen und vieles mehr.



Zwei Freunde sagten leise „Servus“ und hängten ihre Schuhe an den Nagel. Uli und Heli schieden aus dem Herrenkader der Hobbymannschaft aus. In ihrem letzten Heimspiel zeigten sie noch großen Einsatz und Kampfgeist. Das Spiel in der Steinfeld Hobby Liga hat alles geboten was sich das Zuschauerherz nur wünschen kann. Mit einer verdienten 2:1 Führung ging es in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit wurde die Führung zur Freude der Zu-schauer auf 4:1 ausgebaut. Die letzten Spielminuten erwiesen sich als legendär. Anschließtreff der Altendorfer, Elfer für Altendorf, eine Platzregen und schlussendlich ein 5:4 Sieg für Stojen.



Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Kapellen

Die Ortsgruppe Kapellen des Steir. Seniorenbundes besuchte im Juni mit 47 Teilnehmern unter der Reiseleitung von Robert Schrittwieser bei der 1. Reise im Jahr 2018 das Donaukraftwerk Ybbs/Persenbeug, machte Station auf der Binderalm und den Abschluss bildete eine Donauschiffahrt durch den Strudengau. Bei dieser Reise konnten interessante Eindrücke von der österreichischen Stromversorgung gewonnen werden.

Der Seniorenbund Kapellen führte unter der bewährten Reiseleitung von Robert Schrittwieser wieder die traditionelle viertägige Herbstreise durch. 46 Mitglieder besuchten diesmal die Tauplitz und natürlich die Highlights des Salzkammergutes: Schisprungschanze am Kulm – Grundlsee – Toplitzsee – Ödensee – Gmunden – Bad Ischl – Hallstatt. Untergebracht war die Reisegruppe diesmal im Hotel Hierzegger auf der Tauplitz, gute Stimmung, bestes Essen und herrliches Wetter stellten die Teilnehmer mehr als zufrieden. Eine Werksführung in der Keramikfabrik in Gmunden fand bei allen ebenso Begeiste-

rung, wie der Besuch der Weltkulturerbe-Stadt Hallstatt. Im kommenden Jahr steht ein mehrtägiger Kärntenbesuch auf dem Programm.

Die Ortsgruppe Kapellen des Steirischen Seniorenbundes kann sportlich wieder auf ein grandioses Ergebnis bei den Steirischen Landeskegelmeisterschaften in Liezen am 5. Oktober 2018 verweisen. Bei den Herren wurde Frando Schwaiger aus Altenberg Landesmeister und Karl Pimeshofer aus Neuberg erreichte den 4. Rang. Bei den Damen belegte Rosa Polanc aus Mürzsteg den 8. Rang. In der Mannschaftswertung belegten die Damen von Kapellen den 6. Rang und die Herren den 7. Rang.

Wöchentlich führt die Ortsgruppe Kapellen des Steirischen Seniorenbundes eine Kegelsportveranstaltung im Vivax Mürzzuschlag durch. Diese Turniere erfreuen sich großer Beliebtheit. Unter der Leitung von Frau Rosa Polanc und Frando Schwaiger fand im Juni die Schlussveranstaltung vor der Sommerpause statt. Hier ging es Damen gegen Herren. Diese Partie war mehr oder weniger sehr ausgeglichen. Nicht umsonst erklären sich auch die Erfolge der Mannschaft bei Landes- und Bundesbewerben.

Der Ortsverband Kapellen des Steirischen Seniorenbundes veranstaltete wieder das traditionelle Sommerfest. Finanzreferent Robert Schrittwieser begrüßte im Auftrag des erkrankten Obmannes Heinz Bittesser zahlreiche Mitglieder, darunter auch Ehrenobmann OSR Viktor Haunold. Bei Speis und Trank präsentierten die jeweiligen Bereichsverantwortlichen Rückblicke über die Veranstaltungen im 1. Halbjahr. Reise-, Sport- und Wanderveranstaltungen in allen Variationen wurden für die 200 Mitglieder des Seniorenbundes, Ortsgruppe Kapellen wie jedes Jahr angeboten. Ferner wurden auch Geburtstagsgratulationen vorgenommen. So gratulierte die Referentin, Frau Elisabeth Bischof, Frau Margareta Ulm (75), Herrn Anton Handler (75) und Herrn OSR Viktor Haunold (85). Die Familie Alfred und Erika Rosenmayer führte mit einem Mitarbeiterstab des Seniorenbundes die organisatorischen Erfordernisse für das Fest durch.



ung, wie der Besuch der Weltkulturerbe-Stadt Hallstatt. Im kommenden Jahr steht ein mehrtägiger Kärntenbesuch auf dem Programm.



Der Seniorenbund Kapellen fährt am Sonntag, dem 27. Jänner 2019 mit einem Autobus in die Wiener Stadthalle zu **HOLYDAY ON ICE**. Wir verfügen über genügend Karten – Interessenten mögen sich bei **Robert Schrittwieser, Tel.: 0676/90 17 400** melden.



Pensionistenverband Österreich - Ortsgruppe Neuberg

Unsere Ausflüge begannen am 14. März mit einer Fahrt nach Wien zum Theater Ronacher. Aufgeführt wurde das Musical „Tanz der Vampire“. Die hervorragend inszenierte und gespielte Aufführung begeisterte alle 50 Teilnehmer.

Bei unserer schon traditionellen Maifahrt nach Strallegg wurden wir wieder neben der kulinarischen Verwöhnung durch das GH Mosbacher auch mit einer tollen Tanzmusik, der „Birki`s“, bedient.

Die Junifahrt führte uns nach Eisenerz, wo bei einigermaßen akzeptablen Wetter eine Haulyfahrt am Erzberg absolviert wurde. Nachmittag gab es noch einen Aufenthalt am Leopoldsteinersee.

In der Lodenwalkerei Steiner, nahe Ramsau, gab es bei unserer Julifahrt eine Führung durch den Betrieb. Im Anschluss wurde dort auch das Mittagessen eingenommen. Nachmittags fuhren wir mit der Gondelbahn auf den Dachstein. Der uns anfänglich einhüllende Nebel lichtete sich und wir konnten einen atemberaubenden Rundblick genießen.

Im August besuchten wir den Käsestollen in Arzberg bei Passail. Bei einer interessanten Führung erfuhren wir Wissenswertes über die Käseherstellung. Anschließend gab es eine Käseverkostung. Den Nachmittag verbrachten wir bei herrlichem Wetter auf der Teichalm.

Die Oktoberfahrt brachte uns zur Styria Druckerei in Graz Messendorf. Bei einer sehr interessanten Führung durch die Druckerei wurden uns die vielen Arbeitsschritte und Details bis zur Fertigstellung einer Zeitung erklärt. Den Nachmittag ließen wir bei Speis und Trank bei gemütlichem Zusammensitzen ausklingen. Für 2019 haben wir wieder interessante Ausflüge im Programm. Unser Vereinsvorstand würde sich freuen auch neue Interessenten für diese Ausflüge begeistern zu können.

Bei unserer Urlaubswoche im September, waren wir in Raabs im Waldviertel stationiert. Ausflüge nach Tschechien, Retz und Blocksheide bei Gmünd füllten unser Wochenprogramm. Es wurden viele neue Eindrücke gewonnen.



Die von Gerlinde Lengauer ins Leben gerufenen und perfekt durchorganisierten Radtouren und Wandertage wurden von zahlreichen Mitgliedern unserer Ortsgruppe mit großer Begeisterung angenommen. So nahmen bei den Radfahrten 27 Personen, auf die Wildalm 33 Personen und auf die Malleistenalm 30 Personen teil. Dabei wurde die Gemeinsamkeit und die Geselligkeit, nicht nur beim Zusammensitzen nach Erreichen der Ziele, großgeschrieben.



Vereine & Verbände...

Naturfreunde Neuberg an der Mürz

1 20 Jahre Naturfreunde Neuberg!

Es wurde diesmal nicht gefeiert sondern restauriert. Eine große Truppe von fleißigen Helfern hat das Unterfangen möglich gemacht. Das Hüttendach des Nebengebäudes (Werkstätte, Waschraum, WC, Holzlager) war nicht mehr dicht und teilweise war das Holz der Dachsporen schon angemorscht. Nach genauer Inspektion durch Karl Grafeneder mussten wir feststellen das nicht nur das Dach sondern auch die Terrasse und der Eingangsbereich dringendst eine Erneuerung benötigen. Bei der Erneuerung gab es immer wieder Überraschungen die einen erheblichen Mehraufwand bedeuteten. Die Arbeiten begannen am 20.07.2018 und sind bis auf ein paar Kleinigkeiten abgeschlossen. Von den freiwilligen Helfern wurden bis heute 1028 Stunden geleistet. Jetzt erstrahlt die Hütte mit einer neuen Terrasse, mit seitlichem transparenten Windschutz, neuem Eingangs- und Zugangsbereich. Am neuen Prefadach liefert eine 4 kW Photovoltaikanlage genügend Strom für die Hütte. Eine neue Schiebetüre trennt die Küche vom Gastraum. Zwei Wassertanks die eingegraben wurden sollen auch die Wasserversorgung sichern. In der „Neubergerhütte“ haben sehr viele Gäste aber auch viele naturbegeisterte Neubergerinnen und Neuberger sehr schöne Stunden oder Tage verbracht. Damit das weiterhin möglich ist war diese Sanierung dringendst notwendig. Danke allen die durch ihren Einsatz dies ermöglicht haben.



Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer:

Brunner Georg, Danzer Harald, Felser Bert, Felser Jörg, Felser Margit, Felser Markus, Grafeneder Karl, Graf Jochen, Holzer Gerhard, Holzer Hans, Hösch Günther, Knaus André, Knaus Christoph, Koblinger Herbert, Maierhofer Monika, Maierhofer Erich, Nitzsche Siegfried, Plotzer Brigitte, Pörtl Hans, Pomberger Werner, Pusterhofer Karl, Rosenbichler Hannes, Schrittwieser Ernst, Seiser Waltraud, Winter Barbara, Winter Luis, Woldrich Gerhard und an unsere Gemeinde, die den Traktor mit Anhänger für den Material und Holztransport zu Verfügung gestellt hat.



Naturmuseum „Schlifsteiner“ Neuberg

Gedanken aus dem Naturmuseum

Seit mehr als 25 Jahren erfreut das Naturmuseum Neuberg seine Besucher. Manche kommen aufgrund von Empfehlungen, andere sind neugierig auf die Ausstellung und für wieder andere ist es einfach eine ideale Alternative wenn die Sonne nicht scheint. Die Dioramen zeigen eine reichhaltige Tierwelt wie es sie in der Natur heute nicht mehr gibt. Seit den 1970er Jahren ist der Bestand der Wirbeltiere weltweit um ca. 60% zurückgegangen und laut einem aktuellen Bericht des WWF und der Universität für Bodenkultur ist die Situation bei uns nicht weniger besorgniserregend: In Österreich sind die Wirbeltierbestände zwischen 1985 und 2015 sogar um 70% geschrumpft. Noch dramatischer ist die Lage bei den Insekten: Heute gibt es um 80% weniger als noch vor 30 Jahren.

Durch diese traurigen Entwicklungen befinden sich im Bestand des Museums immer mehr Tiere, denen wir Menschen den Lebensraum in der Natur genommen und deren Verschwinden wir damit verursacht haben. Ein Besuch im Museum regt zum Nachdenken über den aktuellen Zustand unserer Umwelt an und auch die Themenausstellungen leisten dazu einen Beitrag. Was vor einigen Jahren mit einer Fotodokumentation über die einzigartige Orchideenvielfalt auf der Hinteralm begonnen hat wurde zuletzt mit der Moor Ausstellung wieder aufgegriffen. Mit den Besonderheiten der Pflanzen- und Tierwelt im Moor am Naßköhr wurde auch eine Attraktion des Naturparks in den Blickpunkt gerückt.

Für das nächste Jahr ist wieder eine Themenausstellung in Vorbereitung. Damit wird das Museum weiterhin das Verständnis für die Bedeutung einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt fördern. Wir danken allen Besuchern und Freunden des Naturmuseums für ihre Unterstützung und wünschen frohe Festtage.



Der Mauerläufer. An der Fassade des Neuberger Münsters wurde zuletzt Mitte des 20. Jahrhunderts gesichtet.

Neuberger Kulturtage und Neuberger Herbst 2018

Traditionsgemäß und monumental wurden die Kulturtage im beeindruckenden Ambiente des Neuberger Münsters am 14. Juli eröffnet. Für die zahlreich erschienenen Musikinteressierten verwandelte der künstlerische Leiter der Festspiele und Dirigent Stefan Vladar zusammen mit der Slowakischen Philharmonie, dem Slowakischen Philharmonischen Chor und den vier SolistInnen, die mittelalterliche Stiftskirche in einen gewaltigen Klangraum, in dem Anton Bruckners „Te Deum“ und Giuseppe Verdis „Quattro pezzi sacri“ eindrucksvoll wiederhallten. Im Anschluss durften die Kulturtage neben altbekannten Freunden des Hauses, wie Star-Bariton Bo Skovhus, dem langjährigen Philharmoniker Christian Altenburger, dem New Russian Quartett oder Organist Gottfried Holzer-Graf auch heuer wieder mit neuen Gesichtern aufwarten, so etwa beim Liederabend mit Sopranistin Ildikó Raimondi oder beim Neuberger Herbst mit Schauspielerin Ursula Strauss und dem Duo BartolomeyBittmann. Sehr besonders gestaltete sich auch der ausverkaufte Jazz-Abend mit Per Mathisen und Gerald Preinfalk, der zum ersten Mal in den Räumlichkeiten der Skulpturenhalle des verstorbenen Bildhauers Josef Pillhofer stattfand.

Die bevorstehende Kooperation mit der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, bei dieser jungen MusikerInnen ab Sommer 2019 die Möglichkeit haben, in Seminarform von erfahrenen DozentInnen lernen zu können, wurde von Prof. Harald Haslmayr und dem Trio SoloWay aus der Taufe gehoben. Der Verein Neuberger Kulturtage dankt für ein erfolgreiches Konzertjahr und freut sich jetzt bereits auf ein spannendes musikalisches Jahr 2019 mit der Eröffnung im Neuberger Münster am 15. Juli.



Kinderfreunde Neuberg an der Mürz

Am 3. Februar 2018 fand bereits zum 6. Mal unser Kindermaskenball im VAZ „Mürzer Oberland“ statt. Unter dem Motto „Wild Wild West“ waren wieder über 100 begeisterte Faschingsnarren dabei. Auch der Tanzauftritt mit mehr als 40 Kindern war wie immer ein riesen Highlight. Voll guter Faschingslaune durften wir natürlich auch beim Maskenumzug durch den Ortsteil Neuberg mit einem eigenen Wagen nicht fehlen! Im März und April gab es die Möglichkeit, bei Verena Berger an verschiedenen Tanzworkshops teilzunehmen.



Unser Ausflug führte uns am 31. Mai 2018 mit einem großen Bus in den Familypark St. Margarethen. Viele Familien nutzten diesen schönen Tag, welcher beim Teichwirt Urani seinen gemütlichen Ausklang fand. Auch beim diesjährigen Marktfest waren wir mit Hupfburg, Kinderschminken und viel Spiel und Spaß vertreten.

Im Oktober begann die Anmeldung für den Tanzauftritt beim kommenden **Kindermaskenball am Samstag, 23.02.2019** unter dem Motto „Mamma Mia“. Seit Anfang November wird fleißig dafür geprobt. Unsere Generalprobe dürfen wir dankenswerterweise, wie schon in den vergangenen Jahren, auch diesmal wieder im Turnsaal der Viktor Kaplan Schulen Neuberg vor den Schülern und Kindergartenkindern aufführen.

Zu unserer fast schon traditionellen **Christkindlwanderung am 24. Dezember** treffen wir uns **um 14.00 Uhr bei der Eishütte Krampen**, um die Stunden vor der „Bescherung“ mit Liedern und Geschichten rund um Weihnachten gemeinsam zu verbringen. In diesem Sinne wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unser Wunsch für 2019:

Die Freude und den Spaß an den Aktivitäten mit Klein und Groß an ein dynamisches Nachfolgeteam übergeben zu können! Sollten wir Dein/Euer Interesse geweckt haben, bitte einfach bei Katja Knaus (Obfrau) unter Tel.: 0660/76 01 071 oder per e-mail: kinderfreunde.neuberg@gmx.at melden

Schiahagl-Wander-und Freizeitclub Altenberg

Am 6. Juli 2018 fand das alljährliche Maibaumschneiden am Kinderspielplatz in Altenberg statt. Trotz regnerischen Witterungsverhältnissen konnten wir aber einige „wetterfeste“ Kinder begrüßen. Für das

leibliche Wohl wurde natürlich auch bei dieser Veranstaltung gesorgt. Für die Übernahme der Kosten möchten wir uns einmal mehr bei der Fa. Rosenmayer sehr herzlich bedanken.

Das traditionelle Kürbisschnitzen am 4. September 2018 fand auch heuer wieder sehr großen Anklang bei den Kindern. Nach einem gemütlichen Nachmittag ließen wir die Veranstaltung bei einer Jause im Oldtimer- Vereinsheim ausklingen. Herzlichen Dank für die Benützung! Bedanken möchten wir uns auch ganz herzlich bei Jakob Holzer für das Organisieren der Kürbisse.





Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2018 fand bereits zum 10. Mal der von uns veranstaltete Fitmarsch statt. 44 Gehbegeisterte nahmen bei herrlichem Wetter an der Wanderung teil. Treffpunkt war beim Rüsthaus Altenberg, von wo wir via Kerngraben zum Kaiserstein und weiter zum Karrer wanderten. Dort hatten wir eine Labestation vorbereitet. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es den Kerngraben hinunter und weiter zum Altenbergerhof auf ein gemütliches Beisammensitzen. Dort wurden

anschließend 3 Gutscheine im Wert von je € 20,- verlost. Die Gutscheine wurden gespendet vom Altenbergerhof, der Fam. Rosenmayer und vom Schiahagclub. Vielen Dank dafür. Die Gewinner waren Ernst Nierer, Sarah Schwaiger und Andrea Schrittwieser. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und meinen Schiahagldamen für die Bewirtung, Mehlspeise und Jause. Anschließend möchten wir uns auch bei der Fam. Scheifinger (Karrer) für die Benützung ihres Hofes als Labestation bedanken.



Kameradschaftsbund Mürzsteg

Der Ortsverband Mürzsteg trauert um seinen Obmann. Unser Obmann Hubert Ploderer ist völlig unerwartet im 62. Lebensjahr am 6. September 2018 von uns gegangen. Seit über 20 Jahren war er ein sehr engagierter Obmann unseres Mürzsteger Kameradschaftsbundes. Die Verabschiedung fand am 11. September 2018 unter großer Anteilnahme in der Ortskirche Mürzsteg statt. Unter den Trauernden waren 20 Kameraden des Ortsverbandes sowie 9 Fahnenabordnungen mit insgesamt 30 Mann anwesend. Hubert, ruhe in Frieden.

Am 9. September 2018 fand eine Vorstandssitzung statt. Als neuer Obmann wurde Markus Reisinger, als Obmann Stellvertreter Franz Klopff sowie als Schriftführer Stellvertreter Verena Ploderer kooptiert.



Österreichischer Kameradschaftsbund, OV Neuberg/Mürz

Beim Osterschießen des OV. Veitsch belegten die beiden Neuberger Kameraden folgende Plätze:

Ringscheibe: 3. Schruf Ernst
5. Bauer Günther

Wildscheibe: 4. Schruf Ernst

Bei der 11. Bezirksmeisterschaft im Kegeln beim OV. Kindberg am 14. April belegten die Neuberger Teilnehmer die vorderen Ränge und zwar:

Herren Allgemeine Klasse:

1. Lichtenegger Florian

Mannschaft:

2. Moser Hermann, Doris und Florian Lichtenegger, Bauer Günther

Am letzten Augustwochenende trug der OV. Krieglach die 16. ÖKB-Bezirksmeisterschaft im Armbrustschießen aus. Die Neuberger Kameraden belegten die Plätze wie folgt:

Senioren:

1. Steiner Helmut
3. Schruf Ernst
15. Oberwallner Karl

Allgemeine Klasse:

2. Sauer Christian

Kombinierter Bewerb:

2. Sauer Christian
5. Schruf Ernst
7. Steiner Helmut
15. Oberwallner Karl

Bei der 39. Bezirksmeisterschaft im Scharfschießen mit dem StG77 in St. Michael erreichten die Neuberger Kameraden folgende Ränge:

Seniorenklasse:

1. Prater Otto
3. Oberwallner Karl
9. Schruf Ernst
15. Schweiger Manfred
23. Lichtenegger Florian

Allgemeine Klasse:

13. Sauer Christian
16. Bauer Günther
18. Hinterleitner Peter
19. Hirschegger Gerhard

Am 7. September fand dann die Landesmeisterschaft am TÜPL Seetaleralpe statt bei der unser einziger Teilnehmer **Sauer Christian** in der Bezirkswertung den 4. Platz belegte. Der Bezirk Mürzzuschlag erreichte zum ersten Mal den 1. Platz! Am 22. September fand die 31. Bezirksmeisterschaft mit dem Kleinkalibergewehr auf der Schießstätte der Privileg.

Schützengesellschaft Neuberg statt. Die vorderen Plätze lauten wie folgt:

Mannschaft:

1. Neuberg 1 (Steiner Helmut, Moser Hermann, Sauer Christian, Schweiger Manfred)
2. Spital/Semmering 1
3. Stanz 1

Herrenklasse:

6. Hinterleitner Peter
7. Fladenhofer Josef
9. Sauer Christian

Sportklasse:

3. Sauer Christian
5. Steiner Helmut
10. Moser Hermann

Gästeklasse:

Die ersten neun Ränge belegten nur Teilnehmer aus Neuberg wobei die Ränge 1 bis 3 wie folgt lauten: Moser Hubert, Darnhofer Kurt, Saria-Hölzl Hildegard.

Herzlichen Glückwunsch zu allen angeführten Ergebnissen!

Der OV Neuberg/Mürz entbietet allen Kameraden, Gönnern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Freude im neuen Jahr 2019!

Miteinander für Neuberg

Miteinander für Neuberg bedankt sich herzlich bei den vielen, unermüdlichen Helfern! Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder zahlreiche Instandhaltungsarbeiten an Wegen, Rastbänken und Erholungsplätzen durchgeführt.

Für großartige Stimmung beim Neuberger Kabarettfest sorgte der Kabarett-Jungstar Bernhard Lentsch. Die positive Resonanz der Bevölkerung und die großzügige Unterstützung der Gemeinde motivieren uns, auch im nächsten Jahr die vielen anstehenden Arbeiten durchzuführen! Gerne begrüßen wir auch neue Mithelfer!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019 wünscht der Verein Miteinander für Neuberg!





Oldtimerclub Rax-Schneealpe

Beim Oldtimerfest am 24.06.2018 in Altenberg wurde das 15-jährige Bestandsjubiläum des Oldtimerclub Rax-Schneealpe gefeiert. In den letzten 15 Jahren legte der Verein bei ca. 100 Ausfahrten über 10.000 km zurück. Seit 6 Jahren gibt es auch mehrtagesausfahrten. Die Polizeidiensthund Inspektion Nord zeigte bei einer Vorführung ihr Können, weiters wurden neue Club-T-Shirts präsentiert.



Der Oldtimerclub stellte eine Mannschaft beim 1. Altenberger Grabler Triathlon, welcher im Rahmen des Feuerwehreffestes der FF-Altenberg ausgetragen wurde.

Am 20.07. fand eine Ausfahrt der Traktoren auf die Edelweißhütte auf den Semmering statt. Der Verein unternahm auch eine Wanderung auf die Schneealm.

Am 04.08.2018 fand das bereits 4. Asphaltturnier am Mehrzweckplatz in Altenberg statt. Auch hier geht der Oldtimerclub Rax-Schneealpe als Veranstalter hervor. Das Turnier konnte die Schneerose Langenwang gewinnen. Die Mannschaften des Oldtimerclubs belegten die Plätze 4 und 9.

Weitere Ausfahrten führten auf die Ganzalm, zum Oldtimertreffen nach Parschlug (GH Wurmerl) und auf den Falkenstein. Am 09.09.2018 fand der traditionelle Jahresabschluss, eine gemeinsame Ausfahrt mit anschließendem Essen beim Vereinsheim statt.

Beim Planeralm Bergpreis in Donnersbach erreichten Andrea und Ernst Nierer beim Zeitfahren den 2. Platz. In der Klasse bis 20 PS erreichte Ernst Nierer den 6. Platz. Andrea und Manfred Nierer erreichten mit ihrem neuen Puch 500 Plätze im vorderen Mittelfeld.

Am 26.10.2018 nahm eine Abordnung unseres Vereins an der Kreuzeinweihung auf der Ganzalm teil.

Seit 2013 betreibt der Verein auch eine Homepage www.oldtimerclub-rax-schneealpe.at mit bereits über 2000 Fotos.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Gutes, aber vor allem unfallfreies neues Jahr 2019!



Schwimmsport - News

Bis zu siebenmal wöchentlich trainieren Lilli, Laura, Linda und Daniel Paier in Mürzzuschlag, Leoben und Graz im Wasser, um bei der starken nationalen und internationalen Konkurrenz die Nase vorn zu behalten. Laufen, Radfahren, Koordinations- und Krafttraining stehen neben der Schule ebenso am Tagesplan der vier Leistungsschwimmer aus Altenberg an der Rax. Dass sich diese Mühe lohnt, zeigen die großartigen Erfolge der Geschwister.

Lilli Paier (Jg. 2011)

Knittelfelder Hage Speed 06/18:

2x Gold u. 1x Silber

Int. Kapfenberger Nachwuchs-Meeting 06/18:

Silber in der Tageswertung

Int. ATUS Graz Sprint Challenge 10/18:

4x Gold u. Tagessieg

Mit 7 Jahren beherrscht Lilli bereits alle 4 Schwimmstile einwandfrei, legt beeindruckende Zeiten ins Wettkampfbcken und gilt als großes Nachwuchstalent im Verein!

Laura Paier (Jg. 2008)

Steirische Meisterschaften in Graz 07/18:

3-fache Steir. Meisterin über 50m Delfin, 100m Brust sowie 200m Lagen

Int. ATUS Graz Sprint Challenge 10/18:

5x Gold u. Sieg in der Tageswertung

ASKÖ Bundesmeisterschaften in Linz 10/18:

9-fache ASKÖ Bundesmeisterin über 50m, 100m u. 200m Brust, 200m Lagen, 50m Delfin, 200m Rücken sowie 50m, 100m u. 200m Freistil

Laura ist mit einer Spitzenzeit von 6:07,53 über 400m Lagen auf der 50m-Bahn Steirische Rekordhalterin der Schülerklasse. Ebenso schwamm sie im Juli in Graz über 800m Freistil in 11:11,03 zum Steirischen Schülerrekord. Auch österreichweit dominiert Laura ihren Jahrgang und ist diese Saison erstmals bei den Staatsmeisterschaften startberechtigt. Dafür wünschen wir ihr alles Gute!

Linda Paier (Jg. 2005)

Steirische Meisterschaften in Graz 07/18:

Steirische Meisterin über 200m und 400m Lagen, 2-fache Vizemeisterin über 100m und 200m Brust sowie Bronze über 200m Rücken

Österr. Meisterschaften der Nachwuchsklassen 07/18:

Vizestaatsmeisterin über 200m Brust u. Bronze über 100m Brust

CSIT Weltmeisterschaften in Lignano 09/18:

3-fache CSIT Weltmeisterin über 50m, 100m u. 200m Brust, Bronze über 200m Rücken u. 200m Lagen sowie 3x Gold mit der Österreichischen Staffel

ASKÖ Bundesmeisterschaften in Linz 10/18:

4-fache ASKÖ Bundesmeisterin über 50m, 100m u. 200m Brust sowie über 200m Lagen, Silber über 200m Rücken u. Bronze über 100m Freistil

Außerdem brach Linda im Olympiazentrum in Linz auf der 50m-Bahn mit einer sensationellen neuen Bestzeit von 2:45,38 über die 200m-Bruststrecke den seit 10 Jahren bestehenden Steirischen Jugendrekord von Nicole Pichler um über 4 Sekunden!! Im September wurde sie aufgrund ihrer tollen Leistungen in den Steirischen Landeskader in Graz aufgenommen, wo sie einmal wöchentlich mittrainiert.

Daniel Paier (Jg. 2002)

Steirische Meisterschaften in Graz 07/18:

Steirischer Meister über 400m Lagen und Bronze über 200m Brust in der Jugendklasse

ASKÖ Bundesmeisterschaften in Linz 10/18:

2x Bronze über 200m Brust und 200m Delfin

Mit seiner grandiosen 400m-Lagenbestzeit von 5.28,73 auf der 50m-Bahn in der Grazer Auster platzierte sich Daniel heuer erstmals auch am Bronze-Podest der Allgemeinen Klasse!





Motorsport - News

Eine erfolgreiche erste Rennsaison liegt nun hinter Fabio Becvar. Nach einem Tourenwagen Casting im Vorjahr hat er einen Platz in einem Rennteam bekommen und hat somit die gesamte Saison im Suzuki Swift Cup bestritten. Dabei fuhr der junge Neuberger Rennen in Tschechien, in der Slowakei, in Ungarn und in Österreich. Da er keine Ausfälle zu verbuchen hatte konnte er alle Rennen beenden. Ein achter Platz in der österreichischen Gesamtwertung war das doch nicht zu erwartende Endresultat.

Fabio möchte sich hiermit bei seinen örtlichen Sponsoren und auch den privaten Unterstützern recht herzlich bedanken, ohne die es schwerer wäre, die finanziellen Mittel aufzutreiben. Ein besonderer Dank gilt hierbei Herrn Altbürgermeister Erwin Schrittwieser, der ihm einen namhaften Betrag zukommen ließ. Daher gilt seine Hoffnung auch im nächsten Jahr Rennsport professionell betreiben zu können und auch wieder Unterstützer zu begeistern.



ESV Skisprung - News

Neben den Brüdern Lukas und David Haagen ist nun ein weiterer Skispringer aus Kapellen auf Erfolgskurs. Der achtjährige Jakob Stieninger konnte heuer einige Erfolge für sich verbuchen. Im Herbst 2016 hat er beim Hallentraining erstmals Bekanntschaft mit dem ESV-Skisprungverein Mürzzuschlag gemacht, im Jänner 2017 stand er zum ersten Mal auf Sprungskiern. Trainer Franz Fladenhofer zeigte sich über ein weiteres Talent in seinen Reihen erfreut.

Schon im Sommer 2017 stellte sich Jakob der großen Konkurrenz und nahm an der Internationalen Kindervierschanzentournee teil. Diese ist ganz nach dem Muster der Weltcupveranstaltung im Winter, mit jeweils zwei Springen in Österreich und zwei in Deutschland, gestaltet. Für Jakob war der zweite Gesamtrang ein erster großer Erfolg. Er sollte ihn ein Jahr später toppen. 2018 hieß der Sieger der Kindervierschanzentournee bereits Jakob Stieninger!

Auch der Sieg in der Gesamtwertung des steirischen Landescups ging an Jakob – von fünf Springen holte er sich

viermal den Sieg und landete einmal auf Rang 2. In der Nordischen Kombination ist Jakob ebenfalls sehr gut unterwegs und zählt mit dem dritten Gesamtrang zu den besten steirischen Nachwuchstalenten in dieser Sparte.

Abseits des Wettkampfs war ein Highlight im diesen Jahr sicher auch, dass Jakob Stieninger bei der Wiedereröffnung des FIS-Wintersportmuseums in Mürzzuschlag im Beisein zahlreicher Prominenz aus Sport, Politik und Wirtschaft einen Sprungski an den Leiter Mag. Hannes Nothnagl übergeben durfte. Jetzt gibt's für den begeisterten Sportler erstmal eine kleine Wettkampfpause. Trainiert wird aber trotzdem fleißig, um am 30.12.2018 wieder fit und motiviert in die neue Saison zu starten.



Wir gratulieren...

...zum Geburtstag



Rosa Gilg - 95 Jahre



Franz Steinacher - 94 Jahre



Dorothea Huber - 93 Jahre



Altbgm. Karl Blaser - 92 Jahre



Leopoldine Ulm - 92 Jahre



Leopoldine Reisinger - 91 Jahre



Ilse Gerharter - 90 Jahre



... zur Hochzeit



Tanja Fladenhofer & Markus Wiltschnigg



Irene Nebenführ & Thomas Zimmer



Stefanie Deininger & Christopher Schneidhofer



Doris Hirschegger & Karlheinz Hurm



Elisabeth Schwarz & Helmut Hriberscek
Manuela Thonhofer & Erich Klopff
Sofia Müller & Karl Schrittwieser



...zur Geburt



... ihres Sohnes

Andreas

der Familie Kristina Winter und
Herbert Payer recht herzlich



... ihres Sohnes

Paul

der Familie Melinda Kuti und
Daniel Panse recht herzlich



... ihrer Tochter

Lea Anika

der Familie Nina Spreitzhofer und
Ernst Nierer recht herzlich



... ihres Sohnes

Moritz

der Familie Andrea und
Wolfgang Ebner recht herzlich

... ihres Sohnes

Constantin

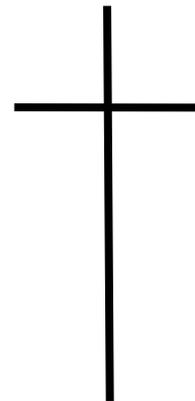
der Familie Sonja Hohenbichler recht
herzlich (kein Bild)



Wir bedauern das Ableben von

David Schwaiger, Neuberg/M.
Ernst Waidhofer, Neuberg/M.
Karl Spuler, Neuberg/M.
Josef Karner, Neuberg/M.
Wilhelm Reisinger, Neuberg/M.
Hubert Ploderer, Mürzsteg
Dietlinde Lang, Neuberg/M.

Rosa Holzer, Neuberg/M.
Herta Reisinger, Neuberg/M.
Fritz Letuha, Neuberg/M.
Christian Hein, Kapellen
Gratia Schanner, Altenberg/R.
Bernhard Kainradl, Kapellen
Herta Fritz, Mürzsteg



Vorankündigungen ...

Weihnachtskonzert TMV Kapellen

22. Dezember 2018
Beginn 19.30 Uhr
im VAZ „Mürzer Oberland“

Kinderkino - Film „Peter Hase“

24. Dezember 2018
Beginn 13.00 Uhr
im VAZ „Mürzer Oberland“

Feuerwehrball FF-Neuberg/Mürz

05. Jänner 2019
im Rüsthaus der FF-Neuberg/Mürz

Vereinseissschießen Neuberg/Mürz

12. Jänner 2019, Treffpunkt 7.30 Uhr

Vereinseissschießen Kapellen

19. Jänner 2019, Treffpunkt 7.30 Uhr
in der Eishütte Kapellen

Mannschaftseissschießen Altenberg/R.

26. Jänner 2019, Treffpunkt 7.30 Uhr
beim Altenbergerhof

Feuerwehrball FF-Altenberg/Rax

02. Februar 2019
im Rüsthaus der FF-Altenberg/Rax

„Lebe deinen Traum“

Riccardo Di Francesco
14. Februar 2019 mit Beginn um 15.00
Uhr im VAZ „Mürzer Oberland“
Eintritt: € 12,00

Kindermaskenball

23. Februar 2019
im VAZ „Mürzer Oberland“

Gschnas der FF-Kapellen

02. März 2019
im Rüsthaus der FF-Kapellen

Faschingsumzug OT Altenberg/R.

05. März 2019
Beginn: 14.00 Uhr

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird im Sommer erscheinen...

Redaktionsschluss: Freitag, 24. Mai 2019

Beiträge bitte an: thomas.ulm@neuberg-muerz.gv.at

Fotos sollen in hoher Auflösung mindestens 300 dpi beigefügt sein!

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst...

Jänner

01./01. Dr. Becvar
05./06.01. Dr. Maierhofer
12./13.01. Dr. Stückler
19./20.01. Dr. Pammer
26./27.01. Dr. Becvar

Februar

02./03.02. Dr. Maierhofer
09./10.02. Dr. Pammer
16./17.02. Dr. Stückler
23./24.02. Dr. Pammer

März

02./03.03. Dr. Becvar
09./10.03. Dr. Maierhofer
16./17.03. Dr. Stückler
23./24.03. Dr. Pammer
30./31.03. Dr. Becvar

Telefonnummern:

MR Dr. Becvar
03857/8700 oder
0664/280 16 01
Dr. Stückler
03853/302
Dr. Maierhofer
03853/48333
Dr. Pammer
03857/20066

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Neuberg an der Mürz

Für den Inhalt verantwortlich: AL Siegfried Darnhofer

Fotos: Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, diverse Vereine und Organisationen, Kindergärten, Volks- und Neue Mittelschule, GR Ernst Nierer, Dr. Herbert Becvar, Thomas Stieninger, Andreas Paier, nixxipixx Fotografie & Design e.U. sowie Naturpark

Design und Layout: VB Thomas Ulm, VB Barbara Brandecker

Print: Druckerei Tösch, 8650 Kindberg